

Fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung
für den Masterstudiengang

„Geschichtswissenschaften“

Überfachlicher Wahlpflichtbereich
für andere Masterstudiengänge

Verkündungsstand: 24. August 2023

Nichtamtliche Lesefassung unter Berücksichtigung von:

- Neufassung: [Amtliches Mitteilungsblatt Nr. 19/2018](#)
 - 1. Änderung: [Amtliches Mitteilungsblatt Nr. 52/2023](#)
-

Fachspezifische Studienordnung

für den Masterstudiengang „Geschichtswissenschaften“

- § 1 Anwendungsbereich
- § 2 Beginn des Studiums
- § 3 Ziele des Studiums
- § 4 Lehrveranstaltungsarten
- § 5 Aufbau des Studiums, Vorgaben und Empfehlungen
- § 6 Geschichtswissenschaften mit Schwerpunkt Alte Geschichte
- § 7 Geschichtswissenschaften mit Schwerpunkt Mittelalterliche Geschichte
- § 8 Geschichtswissenschaften mit Schwerpunkt Moderne Geschichte
- § 9 Geschichtswissenschaften mit Schwerpunkt Zeitgeschichte
- § 10 Geschichtswissenschaften mit Schwerpunkt Europa und die Welt
- § 11 Geschichtswissenschaften mit Schwerpunkt Kultur und Wissen
- § 12 Geschichtswissenschaften mit Schwerpunkt Wirtschaft und Gesellschaft
- § 13 Geschichtswissenschaften mit Schwerpunkt Herrschaft und Politik
- § 14 Geschichtswissenschaften mit Schwerpunkt Digital History
- § 15 Module für den überfachlichen Wahlpflichtbereich anderer Masterstudiengänge
- § 16 In-Kraft-Treten

Anlage 1: Modulbeschreibungen

Anlage 2: Auflistung spezieller Arbeitsleistungen

Anlage 3: Idealtypische Studienverlaufspläne

§ 1 Anwendungsbereich

Diese Studienordnung enthält die fachspezifischen Regelungen für den Masterstudiengang Geschichtswissenschaften. Sie gilt in Verbindung mit der fachspezifischen Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Geschichtswissenschaften und der Fächerübergreifenden Satzung zur Regelung von Zulassung, Studium und Prüfung (ZSP-HU) in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Beginn des Studiums

Das Studium kann zum Wintersemester und zum Sommersemester aufgenommen werden.

§ 3 Ziele des Studiums

(1) Das Studium im Masterstudiengang Geschichtswissenschaften zielt auf den forschungsorientierten Erwerb von vertieftem und spezialisiertem Wissen und von methodischen Kompetenzen im Bereich der Geschichtswissenschaften. Es wird mit der Konzentration auf einen thematischen oder epochalen Schwerpunkt studiert, der auch in der Masterurkunde, im Masterzeugnis und im Diploma Supplement vermerkt wird („Geschichtswissenschaften mit Schwerpunkt nn“). Entscheidender Bestandteil des Masterstudiums ist zunehmend selbstständiges wissenschaftliches Arbeiten zum Erwerb der Fähigkeit der methodisch reflektierten Beurteilung von Forschungsdiskussionen. Studierende erlangen in Präsenzlehre, Online-Lehre und einem hohen Anteil an Selbststudium sowie in praxisorientierten Lehrveranstaltungen einzeln und gemeinsam mit anderen die Fähigkeiten, die eine berufliche Tätigkeit in Wissenschaft, historischen Dienstleistungen, Archiv- und Museumswesen, Public History-Feldern, Wissensmanagement, in der Politik oder den Medien ermöglichen. Das Studium zielt insbesondere auf die Auseinandersetzung mit Themen aus der Alten Geschichte, der Mittelalterlichen Geschichte, der Modernen Geschichte, der Zeitgeschichte oder aus den Bereichen Europa und die Welt, Kultur und Wissen, Wirtschaft und Gesellschaft, Herrschaft und Politik oder Digital History. Neben der gewählten fachwissenschaftlichen Spezialisierung vermittelt es auch Kompetenzen zur Beherrschung vergleichender und übergreifender Perspektiven und Tätigkeiten in vielen weiteren – auch außeruniversitären – Bereichen der wissenschaftlichen Forschung. Es vertieft Kompetenzen in der eigenständigen wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit geisteswissenschaftlichen Wissensbeständen, der Identifizierung, Aufbereitung und Präsentation relevanter Themen.

(2) Der Masterstudiengang Geschichtswissenschaften eröffnet die Möglichkeit, an Forschungs- und Entwicklungsprojekten mitzuwirken.

(3) Der Masterstudiengang Geschichtswissenschaften fördert die Internationalität, da Module und Modulbestandteile im Ausland absolviert werden können.

§ 4 Lehrveranstaltungsarten

Lehrveranstaltungsarten sind über die in der ZSP-HU benannten Lehrveranstaltungsarten hinaus auch:

- Mastereinführungskurs (MEK)
Im Mastereinführungskurs werden fachspezifische Techniken wissenschaftlichen Arbeitens sowie grundlegende Inhalte und Kenntnisse in den Epochen und Themen der Geschichtswissenschaften vermittelt.

- Masterseminare (MAS)
Masterseminare bilden den Kern des Studiums. Forschungsorientiert, mit speziellen Fragen, die sich aus der aktuellen Fachdiskussion ergeben, trainieren sie die spezialisierte historische Arbeit. Sie arbeiten intensiv mit Quellen und reflektieren die diesbezüglichen theoretischen und methodischen Probleme.

- Forschungsseminare (FS)
Forschungsseminare dienen der eigenständigen, von Studierenden konzipierten Erarbeitung von Forschungsthemen. Die Seminarteilnehmerinnen und -teilnehmer wählen aus einem größeren, dem Forschungsschwerpunkt einer oder eines Lehrenden entstammenden Themenzusammenhang einzelne Fragekomplexe aus und trainieren durch die Diskussion spezifischer Fragestellungen und methodischer Optionen sowie durch die eigenständige, von der oder dem Lehrenden angeleitete Forschungsarbeit ihre Forschungskompetenz im Hinblick auf die Masterarbeit.

§ 5 Aufbau des Studiums, Vorgaben und Empfehlungen

(1) Der Masterstudiengang Geschichtswissenschaften beinhaltet Module im Umfang von insgesamt 120 LP. Es muss ein Schwerpunkt gewählt werden. Hierfür bietet das Institut für Geschichtswissenschaften folgende Schwerpunkte an:

- „Alte Geschichte“ (gemäß § 6)
- „Mittelalterliche Geschichte“ (gemäß § 7)
- „Moderne Geschichte“ (gemäß § 8)
- „Zeitgeschichte“ (gemäß § 9)
- „Europa und die Welt“ (gemäß § 10)
- „Kultur und Wissen“ (gemäß § 11)
- „Wirtschaft und Gesellschaft“ (gemäß § 12)
- „Herrschaft und Politik“ (gemäß § 13)
- „Digital History“ (gemäß § 14)

(2) Studierende ohne einen ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften belegen im ersten Fachsemester im Pflichtbereich statt des Moduls „Individuelle Profilbildung II“ das Modul „M-01 Einführung in die Geschichtswissenschaften“. Außerdem wird dringend empfohlen, im überfachlichen Wahlpflichtbereich von der Wahloption des Moduls „Individuelle Profilbildung I“ Gebrauch zu machen.

(3) Studierenden mit der Schwerpunktwahl „Alte Geschichte“, die keine Latein- oder Altgriechischkenntnisse besitzen, wird dringend empfohlen, im Rahmen des überfachlichen Wahlpflichtbereiches

mindestens ein Modul „Latein“ oder „Altgriechisch“ am Sprachenzentrum der Humboldt-Universität zu Berlin oder am Institut für Klassische Philologie zu belegen.

(4) Studierenden mit der Schwerpunktwahl „Mittelalterliche Geschichte“, die keine Lateinkenntnisse besitzen, wird dringend empfohlen im Rahmen des überfachlichen Wahlpflichtbereiches mindestens ein Modul „Latein“ am Sprachenzentrum der Humboldt-Universität zu Berlin oder am Institut für Klassische Philologie zu belegen.

§ 6 Geschichtswissenschaften mit Schwerpunkt Alte Geschichte

Für den Masterstudiengang „Geschichtswissenschaften“ mit Schwerpunkt Alte Geschichte (Wahl gemäß § 5 Abs. 1) sind, unter Berücksichtigung der Empfehlung in § 5, Abs. 3, folgende Module zu absolvieren:

(a) Pflichtbereich (95 LP)

- „Individuelle Profilbildung II“ (10 LP) bzw. Modul M-01 „Einführung in die Geschichtswissenschaften“ (10 LP) gemäß § 5 Abs. 2
- Modul M-02 „Methodik und Theorie“ (10 LP)
- Modul M-03 „Alte Geschichte I“ (15 LP)
- Modul M-11 „Alte Geschichte II“ (15 LP)
- Modul M-19 „Geschichte als Praxis“ (10 LP)
- Modul M-28 „Forschungspraxis Alte Geschichte“ (10 LP)
- Masterarbeit im Schwerpunkt „Alte Geschichte“ und Verteidigung (25 LP)

(b) Fachlicher Wahlpflichtbereich (10 LP)

Es ist ein Modul aus den folgenden Modulen zu wählen:

- Modul M-21 „Wahlpflicht Mittelalterliche Geschichte“ (10 LP)
- Modul M-22 „Wahlpflicht Moderne Geschichte“ (10 LP)
- Modul M-23 „Wahlpflicht Zeitgeschichte“ (10 LP)
- Modul M-24 „Wahlpflicht Europa und die Welt“ (10 LP)
- Modul M-25 „Wahlpflicht Kultur und Wissen“ (10 LP)
- Modul M-26 „Wahlpflicht Wirtschaft und Gesellschaft“ (10 LP)
- Modul M-27 „Wahlpflicht Herrschaft und Politik“ (10 LP)
- Modul M-38 „Wahlpflicht Digital History“ (10 LP)

(c) Überfachlicher Wahlpflichtbereich (15 LP)

Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen im Umfang von insgesamt 15 LP nach freier Wahl zu absolvieren. Davon können maximal 5 LP auch mit dem Modul „Individuelle Profilbildung I“ dieser Studienordnung erworben werden.

§ 7 Geschichtswissenschaften mit Schwerpunkt Mittelalterliche Geschichte

Für den Masterstudiengang „Geschichtswissenschaften“ mit Schwerpunkt Mittelalterliche Geschichte (Wahl gemäß § 5 Abs. 1) sind, unter Berücksichtigung der Empfehlung in § 5, Abs. 4, folgende Module zu absolvieren:

(a) Pflichtbereich (95 LP)

- „Individuelle Profilbildung II“ (10 LP) bzw. Modul M-01 „Einführung in die Geschichtswissenschaften“ (10 LP) gemäß § 5 Abs. 2
- Modul M-02 „Methodik und Theorie“ (10 LP)
- Modul M-04 „Mittelalterliche Geschichte I“ (15 LP)
- Modul M-12 „Mittelalterliche Geschichte II“ (15 LP)
- Modul M-19 „Geschichte als Praxis“ (10 LP)
- Modul M-29 „Forschungspraxis Mittelalterliche Geschichte“ (10 LP)
- Masterarbeit im Schwerpunkt „Mittelalterliche Geschichte“ und Verteidigung (25 LP)

(b) Fachlicher Wahlpflichtbereich (10 LP)

Es ist ein Modul aus den folgenden Modulen zu wählen:

- Modul M-20 „Wahlpflicht Alte Geschichte“ (10 LP)
- Modul M-22 „Wahlpflicht Moderne Geschichte“ (10 LP)
- Modul M-23 „Wahlpflicht Zeitgeschichte“ (10 LP)
- Modul M-24 „Wahlpflicht Europa und die Welt“ (10 LP)
- Modul M-25 „Wahlpflicht Kultur und Wissen“ (10 LP)
- Modul M-26 „Wahlpflicht Wirtschaft und Gesellschaft“ (10 LP)
- Modul M-27 „Wahlpflicht Herrschaft und Politik“ (10 LP)
- Modul M-38 „Wahlpflicht Digital History“ (10 LP)

(c) Überfachlicher Wahlpflichtbereich (15 LP)

Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen im Umfang von insgesamt 15 LP nach freier Wahl zu absolvieren. Davon können maximal 5 LP auch mit dem Modul „Individuelle Profilbildung I“ dieser Studienordnung erworben werden.

§ 8 Geschichtswissenschaften mit Schwerpunkt Moderne Geschichte

Für den Masterstudiengang „Geschichtswissenschaften“ mit Schwerpunkt Moderne Geschichte (Wahl gemäß § 5 Abs. 1) sind folgende Module zu absolvieren:

(a) Pflichtbereich (95 LP)

- „Individuelle Profilbildung II“ (10 LP) bzw. Modul M-01 „Einführung in die Geschichtswissenschaften“ (10 LP) gemäß § 5 Abs. 2
- Modul M-02 „Methodik und Theorie“ (10 LP)
- Modul M-05 „Moderne Geschichte I“ (15 LP)
- Modul M-13 „Moderne Geschichte II“ (15 LP)
- Modul M-19 „Geschichte als Praxis“ (10 LP)
- Modul M-30 „Forschungspraxis Moderne Geschichte“ (10 LP)
- Masterarbeit im Schwerpunkt „Moderne Geschichte“ und Verteidigung (25 LP)

(b) Fachlicher Wahlpflichtbereich (10 LP)

Es ist ein Modul aus den folgenden Modulen zu wählen:

- Modul M-20 „Wahlpflicht Alte Geschichte“ (10 LP)
- Modul M-21 „Wahlpflicht Mittelalterliche Geschichte“ (10 LP)
- Modul M-23 „Wahlpflicht Zeitgeschichte“ (10 LP)
- Modul M-24 „Wahlpflicht Europa und die Welt“ (10 LP)
- Modul M-25 „Wahlpflicht Kultur und Wissen“ (10 LP)
- Modul M-26 „Wahlpflicht Wirtschaft und Gesellschaft“ (10 LP)
- Modul M-27 „Wahlpflicht Herrschaft und Politik“ (10 LP)
- Modul M-38 „Wahlpflicht Digital History“ (10 LP)

(c) Überfachlicher Wahlpflichtbereich (15 LP)

Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen im Umfang von insgesamt 15 LP nach freier Wahl zu absolvieren. Davon können maximal 5 LP auch mit dem Modul „Individuelle Profilbildung I“ dieser Studienordnung erworben werden.

§ 9 Geschichtswissenschaften mit Schwerpunkt Zeitgeschichte

Für den Masterstudiengang „Geschichtswissenschaften“ mit Schwerpunkt Zeitgeschichte (Wahl gemäß § 5 Abs. 1) sind folgende Module zu absolvieren:

(a) Pflichtbereich (95 LP)

- „Individuelle Profilbildung II“ (10 LP) bzw. Modul M-01 „Einführung in die Geschichtswissenschaften“ (10 LP) gemäß § 5 Abs. 2
- Modul M-02 „Methodik und Theorie“ (10 LP)
- Modul M-06 „Zeitgeschichte I“ (15 LP)
- Modul M-14 „Zeitgeschichte II“ (15 LP)
- Modul M-19 „Geschichte als Praxis“ (10 LP)
- Modul M-31 „Forschungspraxis Zeitgeschichte“ (10 LP)
- Masterarbeit im Schwerpunkt „Zeitgeschichte“ und Verteidigung (25 LP)

(b) Fachlicher Wahlpflichtbereich (10 LP)

Es ist ein Modul aus den folgenden Modulen zu wählen:

- Modul M-20 „Wahlpflicht Alte Geschichte“ (10 LP)
- Modul M-21 „Wahlpflicht Mittelalterliche Geschichte“ (10 LP)
- Modul M-22 „Wahlpflicht Moderne Geschichte“ (10 LP)
- Modul M-24 „Wahlpflicht Europa und die Welt“ (10 LP)
- Modul M-25 „Wahlpflicht Kultur und Wissen“ (10 LP)
- Modul M-26 „Wahlpflicht Wirtschaft und Gesellschaft“ (10 LP)
- Modul M-27 „Wahlpflicht Herrschaft und Politik“ (10 LP)
- Modul M-38 „Wahlpflicht Digital History“ (10 LP)

(c) Überfachlicher Wahlpflichtbereich (15 LP)

Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen Lehrveranstaltungen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen im Umfang von insgesamt 15 LP nach freier Wahl zu absolvieren. Davon können maximal 5 LP auch mit dem Modul „Individuelle Profilbildung I“ dieser Studienordnung erworben werden.

§ 10 Geschichtswissenschaften mit Schwerpunkt Europa und die Welt

Für den Masterstudiengang „Geschichtswissenschaften“ mit Schwerpunkt Europa und die Welt (Wahl gemäß § 5 Abs. 1) sind folgende Module zu absolvieren:

(a) Pflichtbereich (95 LP)

- „Individuelle Profilbildung II“ (10 LP) bzw. Modul M-01 „Einführung in die Geschichtswissenschaften“ (10 LP) gemäß § 5 Abs. 2
- Modul M-02 „Methodik und Theorie“ (10 LP)
- Modul M-07 „Europa und die Welt I“ (15 LP)
- Modul M-15 „Europa und die Welt II“ (15 LP)
- Modul M-19 „Geschichte als Praxis“ (10 LP)
- Modul M-32 „Forschungspraxis Europa und die Welt“ (10 LP)
- Masterarbeit im Schwerpunkt „Europa und die Welt“ und Verteidigung (25 LP)

(b) Fachlicher Wahlpflichtbereich (10 LP)

Es ist ein Modul aus den folgenden Modulen zu wählen:

- Modul M-20 „Wahlpflicht Alte Geschichte“ (10 LP)
- Modul M-21 „Wahlpflicht Mittelalterliche Geschichte“ (10 LP)
- Modul M-22 „Wahlpflicht Moderne Geschichte“ (10 LP)
- Modul M-23 „Wahlpflicht Zeitgeschichte“ (10 LP)
- Modul M-25 „Wahlpflicht Kultur und Wissen“ (10 LP)
- Modul M-26 „Wahlpflicht Wirtschaft und Gesellschaft“ (10 LP)
- Modul M-27 „Wahlpflicht Herrschaft und Politik“ (10 LP)
- Modul M-38 „Wahlpflicht Digital History“ (10 LP)

(c) Überfachlicher Wahlpflichtbereich (15 LP)

Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen im Umfang von insgesamt 15 LP nach freier Wahl zu absolvieren. Davon können maximal 5 LP auch mit dem Modul „Individuelle Profilbildung I“ dieser Studienordnung erworben werden.

§ 11 Geschichtswissenschaften mit Schwerpunkt Kultur und Wissen

Für den Masterstudiengang „Geschichtswissenschaften“ mit Schwerpunkt Kultur und Wissen (Wahl gemäß § 5 Abs. 1) sind folgende Module zu absolvieren:

(a) Pflichtbereich (95 LP)

- „Individuelle Profilbildung II“ (10 LP) bzw. Modul M-01 „Einführung in die Geschichtswissenschaften“ (10 LP) gemäß § 5 Abs. 2.
- Modul M-02 „Methodik und Theorie“ (10 LP)
- Modul M-08 „Kultur und Wissen I“ (15 LP)
- Modul M-16 „Kultur und Wissen II“ (15 LP)
- Modul M-19 „Geschichte als Praxis“ (10 LP)
- Modul M-33 „Forschungspraxis Kultur und Wissen“ (10 LP)
- Masterarbeit im Schwerpunkt „Kultur und Wissen“ und Verteidigung (25 LP)

(b) Fachlicher Wahlpflichtbereich (10 LP)

Es ist ein Modul aus den folgenden Modulen zu wählen:

- Modul M-20 „Wahlpflicht Alte Geschichte“ (10 LP)
- Modul M-21 „Wahlpflicht Mittelalterliche Geschichte“ (10 LP)
- Modul M-22 „Wahlpflicht Moderne Geschichte“ (10 LP)
- Modul M-23 „Wahlpflicht Zeitgeschichte“ (10 LP)
- Modul M-24 „Wahlpflicht Europa und die Welt“ (10 LP)
- Modul M-26 „Wahlpflicht Wirtschaft und Gesellschaft“ (10 LP)
- Modul M-27 „Wahlpflicht Herrschaft und Politik“ (10 LP)
- Modul M-38 „Wahlpflicht Digital History“ (10 LP)

(c) Überfachlicher Wahlpflichtbereich (15 LP)

Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen im Umfang von insgesamt 15 LP nach freier Wahl zu absolvieren. Davon können maximal 5 LP auch mit dem Modul „Individuelle Profilbildung I“ dieser Studienordnung erworben werden.

§ 12 Geschichtswissenschaften mit Schwerpunkt Wirtschaft und Gesellschaft

Für den Masterstudiengang „Geschichtswissenschaften“ mit Schwerpunkt Wirtschaft und Gesellschaft (Wahl gemäß § 5 Abs. 1) sind folgende Module zu absolvieren:

(a) Pflichtbereich (95 LP)

- „Individuelle Profilbildung II“ (10 LP) bzw. Modul M-01 „Einführung in die Geschichtswissenschaften“ (10 LP) gemäß § 5 Abs. 2.
- Modul M-02 „Methodik und Theorie“ (10 LP)
- Modul M-09 „Wirtschaft und Gesellschaft I“ (15 LP)
- Modul M-17 „Wirtschaft und Gesellschaft II“ (15 LP)
- Modul M-19 „Geschichte als Praxis“ (10 LP)
- Modul M-34 „Forschungspraxis Wirtschaft und Gesellschaft“ (10 LP)
- Masterarbeit im Schwerpunkt „Wirtschaft und Gesellschaft“ und Verteidigung (25 LP)

(b) Fachlicher Wahlpflichtbereich (10 LP)

Es ist ein Modul aus den folgenden Modulen zu wählen:

- Modul M-20 „Wahlpflicht Alte Geschichte“ (10 LP)
- Modul M-21 „Wahlpflicht Mittelalterliche Geschichte“ (10 LP)
- Modul M-22 „Wahlpflicht Moderne Geschichte“ (10 LP)
- Modul M-23 „Wahlpflicht Zeitgeschichte“ (10 LP)
- Modul M-24 „Wahlpflicht Europa und die Welt“ (10 LP)
- Modul M-25 „Wahlpflicht Kultur und Wissen“ (10 LP)
- Modul M-27 „Wahlpflicht Herrschaft und Politik“ (10 LP)
- Modul M-38 „Wahlpflicht Digital History“ (10 LP)

(c) Überfachlicher Wahlpflichtbereich (15 LP)

Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen im Umfang von insgesamt 15 LP nach freier Wahl zu absolvieren. Davon können maximal 5 LP auch mit dem Modul „Individuelle Profilbildung I“ dieser Studienordnung erworben werden.

§ 13 Geschichtswissenschaften mit Schwerpunkt Herrschaft und Politik

Für den Masterstudiengang „Geschichtswissenschaften“ mit Schwerpunkt Herrschaft und Politik (Wahl gemäß § 5 Abs. 1) sind folgende Module zu absolvieren:

(a) Pflichtbereich (95 LP)

- „Individuelle Profilbildung II“ (10 LP) bzw. Modul M-01 „Einführung in die Geschichtswissenschaften“ (10 LP) gemäß § 5 Abs. 2.
- Modul M-02 „Methodik und Theorie“ (10 LP)
- Modul M-10 „Herrschaft und Politik I“ (15 LP)
- Modul M-18 „Herrschaft und Politik II“ (15 LP)
- Modul M-19 „Geschichte als Praxis“ (10 LP)
- Modul M-35 „Forschungspraxis Herrschaft und Politik“ (10 LP)
- Masterarbeit im Schwerpunkt „Herrschaft und Politik“ und Verteidigung (25 LP)

(b) Fachlicher Wahlpflichtbereich (10 LP)

Es ist ein Modul aus den folgenden Modulen zu wählen:

- Modul M-20 „Wahlpflicht Alte Geschichte“ (10 LP)
- Modul M-21 „Wahlpflicht Mittelalterliche Geschichte“ (10 LP)
- Modul M-22 „Wahlpflicht Moderne Geschichte“ (10 LP)
- Modul M-23 „Wahlpflicht Zeitgeschichte“ (10 LP)
- Modul M-24 „Wahlpflicht Europa und die Welt“ (10 LP)
- Modul M-25 „Wahlpflicht Kultur und Wissen“ (10 LP)
- Modul M-26 „Wahlpflicht Wirtschaft und Gesellschaft“ (10 LP)
- Modul M-38 „Wahlpflicht Digital History“ (10 LP)

(c) Überfachlicher Wahlpflichtbereich (15 LP)

Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen im Umfang von insgesamt 15 LP nach freier Wahl zu absolvieren. Davon können maximal 5 LP auch mit dem Modul „Individuelle Profilbildung I“ dieser Studienordnung erworben werden.

§ 14 Geschichtswissenschaften mit Schwerpunkt Digital History

Für den Masterstudiengang „Geschichtswissenschaften“ mit Schwerpunkt Digital History (Wahl gemäß § 5 Abs. 1) sind folgende Module zu absolvieren:

(a) Pflichtbereich (95 LP)

- „Individuelle Profilbildung II“ (10 LP) bzw. Modul M-01 „Einführung in die Geschichtswissenschaften“ (10 LP) gemäß § 5 Abs. 2.
- Modul M-02 „Methodik und Theorie“ (10 LP)
- Modul M-36 „Digital History I“ (15 LP)
- Modul M-37 „Digital History II“ (15 LP)
- Modul M-19 „Geschichte als Praxis“ (10 LP)
- Modul M-39 „Forschungspraxis Digital History“ (10 LP)
- Masterarbeit im Schwerpunkt „Digital History“ und Verteidigung (25 LP)

(b) Fachlicher Wahlpflichtbereich (10 LP)

Es ist ein Modul aus den folgenden Modulen zu wählen:

- Modul M-20 „Wahlpflicht Alte Geschichte“ (10 LP)
- Modul M-21 „Wahlpflicht Mittelalterliche Geschichte“ (10 LP)
- Modul M-22 „Wahlpflicht Moderne Geschichte“ (10 LP)
- Modul M-23 „Wahlpflicht Zeitgeschichte“ (10 LP)
- Modul M-24 „Wahlpflicht Europa und die Welt“ (10 LP)
- Modul M-25 „Wahlpflicht Kultur und Wissen“ (10 LP)
- Modul M-26 „Wahlpflicht Wirtschaft und Gesellschaft“ (10 LP)
- Modul M-27 „Wahlpflicht Herrschaft und Politik“ (10 LP)

(c) Überfachlicher Wahlpflichtbereich (15 LP)

Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen im Umfang von insgesamt 15 LP nach freier Wahl zu absolvieren. Davon können maximal 5 LP auch mit dem Modul „Individuelle Profilbildung I“ dieser Studienordnung erworben werden.

§ 15 Module für den überfachlichen Wahlpflichtbereich anderer Masterstudiengänge

Für den überfachlichen Wahlpflichtbereich anderer Masterstudiengänge werden folgende Module angeboten:

- Individuelle Profilbildung I (5 LP)
- Individuelle Profilbildung II (10 LP)

§ 16 In-Kraft-Treten

(1) Diese Studienordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im *Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin* in Kraft.

(2) Diese Studienordnung gilt für alle Studentinnen und Studenten, die ihr Studium nach In-Kraft-Treten dieser Studienordnung aufnehmen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel fortsetzen.

(3) Für Studentinnen und Studenten, die ihr Studium vor dem In-Kraft-Treten dieser Studienordnung aufgenommen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel fortgesetzt haben, gilt die Studienordnung vom 31. Mai 2016 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 34/2016) übergangsweise fort. Alternativ können sie diese Studienordnung einschließlich der zugehörigen Prüfungsordnung wählen. Die Wahl muss schriftlich gegenüber dem Prüfungsbüro erklärt werden und ist unwiderruflich. Mit Ablauf des 30. September 2021 tritt die Studienordnung vom 31. Mai 2016 außer Kraft. Das Studium wird dann auch von den in Satz 1 benannten Studentinnen und Studenten nach dieser Studienordnung fortgeführt. Bisherige Leistungen werden entsprechend § 110 ZSP-HU berücksichtigt.

Anlage 1: Modulbeschreibungen

Modul M-01		Leistungspunkte: 10	
Einführung in die Geschichtswissenschaften			
Lern- und Qualifikationsziele: Grundlegende epochenübergreifende Inhalte und Kenntnisse in den Epochen und Themen der Geschichtswissenschaften, den fachspezifischen Arbeitstechniken und Hilfsmitteln; Einführung in den Forschungsstand und die besondere Überlieferungssituation (Quellen). Mit dem erfolgreichen Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, sich selbstständig, quellengestützt und forschungsorientiert in Themen der Geschichtswissenschaften einzuarbeiten und die Arbeitsergebnisse in wissenschaftlich angemessener Form mündlich und schriftlich zu präsentieren.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
MEK	<u>4 SWS</u> <u>210 Stunden</u> 45 Stunden Präsenzzeit, 165 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	7 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 3 LP	Einführung in die Geschichtswissenschaften fachwissenschaftliche und methodische Einführung in geschichtswissenschaftliches Arbeiten an Fallbeispielen im Bereich der Geschichtswissenschaften.
Modulabschlussprüfung	<u>90 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	3 LP, Bestehen	schriftliche Ausarbeitung, ca. 15 Seiten/37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

**Modul M-02
Methodik und Theorie**

Leistungspunkte: 10

Lern- und Qualifikationsziele:

Das Modul dient der intensiven Auseinandersetzung mit methodischen und theoretischen Problemen der Geschichtswissenschaften. Es vertieft im Format der Übung gängige und innovative wissenschaftstheoretische, anwendungsbezogene und darstellungstechnische Fragen der historischen Forschung und erprobt an ausgewählten Beispielen umsetzungsorientiert das jeweils vermittelte, auch aus anderen Disziplinen bereitgestellte Wissen. Mit dem erfolgreichen Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, sich vertiefend quellengestützt und forschungsorientiert in Themen der Geschichtswissenschaften selbstständig einzuarbeiten und die Arbeitsergebnisse in wissenschaftlich angemessener Form mündlich und schriftlich zu präsentieren.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	methoden- und theoriebezogene Übung Kenntnisse erweiterter theorie- und methodenbezogener Forschungsarbeiten. Orientierung auf praktische Umsetzung der gelernten methodischen und theoretischen Kenntnisse in einem Themenbereich der Geschichtswissenschaften.
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	
Modulabschlussprüfung	<u>120 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	4 LP, Bestehen	2 schriftliche Ausarbeitungen (je ca. 10 Seiten/25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen), je 2 LP oder schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 Seiten/ 25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) 2 LP und Portfolio (entsprechend 7 Seiten/ 18.500 Zeichen inkl. Leerzeichen) 2 LP oder schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 Seiten/ 25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) 2 LP und mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten) 2 LP Als Modulabschlussnote zählt die Bessere der beiden Noten
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

**Modul M-03
Alte Geschichte I**

Leistungspunkte: 15

Lern- und Qualifikationsziele:

Masterseminar und Übung vermitteln den Studierenden vertiefte, auf den spezifischen Forschungsstand und die Forschungsdiskussion fokussierte Perspektiven auf Themen der Alten Geschichte und zielen weiterhin auf die Erweiterung methodischer und theoretischer Kenntnisse, die die individuell eigenständige Forschungskompetenz in der Alten Geschichte ausbauen.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine bzw. Kenntnisse aus dem Mastereinführungskurs (Modul M-01) für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften.

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
MAS	<u>2 SWS</u> <u>150 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 125 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	5 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 3 LP	fachwissenschaftliches Seminar exemplarisch vertiefendes Wissen und Arbeitstechniken, die darauf vorbereiten, eigenständig Fragestellungen der Forschung in einem Themenbereich der Alten Geschichte zu diskutieren und selbständig Herangehensweisen an spezifische historische Themenbereiche zu formulieren.
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	fachwissenschaftliche Übung Spezifika der Quellenbestände, methodischer Herangehensweisen und des Forschungsstands sowie Erörterung theoretischer Fragen in einem Themenbereich der Alten Geschichte.
Modulabschlussprüfung	<u>210 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	7 LP, Bestehen	Hausarbeit, ca. 25 Seiten/62.500 Zeichen inkl. Leerzeichen
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

**Modul M-04
Mittelalterliche Geschichte I**

Leistungspunkte: 15

Lern- und Qualifikationsziele:

Masterseminar und Übung vermitteln den Studierenden vertiefte, auf den spezifischen Forschungsstand und die Forschungsdiskussion fokussierte Perspektiven auf Themen der Mittelalterlichen Geschichte und zielen weiterhin auf die Erweiterung methodischer und theoretischer Kenntnisse, die die individuell eigenständige Forschungskompetenz in der Mittelalterlichen Geschichte ausbauen.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine bzw. Kenntnisse aus dem Mastereinführungskurs (Modul M-01) für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften.

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
MAS	<u>2 SWS</u> <u>150 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 125 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	5 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 3 LP	fachwissenschaftliches Seminar exemplarisch vertiefendes Wissen und Arbeitstechniken, die darauf vorbereiten, eigenständig Fragestellungen der Forschung in einem Themenbereich der Mittelalterlichen Geschichte zu diskutieren und selbständig Herangehensweisen an spezifische historische Themenbereiche zu formulieren.
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	fachwissenschaftliche Übung Spezifika der Quellenbestände, methodischer Herangehensweisen und des Forschungsstands sowie Erörterung theoretischer Fragen in einem Themenbereich der Mittelalterlichen Geschichte.
Modulabschlussprüfung	<u>210 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	7 LP, Bestehen	Hausarbeit, ca. 25 Seiten/62.500 Zeichen inkl. Leerzeichen
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

**Modul M-05
Moderne Geschichte I**

Leistungspunkte: 15

Lern- und Qualifikationsziele:

Masterseminar und Übung vermitteln den Studierenden vertiefte, auf den spezifischen Forschungsstand und die Forschungsdiskussion fokussierte Perspektiven auf Themen der Modernen Geschichte (16. bis 20. Jahrhundert) und zielen weiterhin auf die Erweiterung methodischer und theoretischer Kenntnisse, die die individuell eigenständige Forschungskompetenz in der Modernen Geschichte ausbauen.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine bzw. Kenntnisse aus dem Mastereinführungskurs (Modul M-01) für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften.

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
MAS	<u>2 SWS</u> <u>150 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 125 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	5 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 3 LP	fachwissenschaftliches Seminar exemplarisch vertiefendes Wissen und Arbeitstechniken, die darauf vorbereiten, eigenständig Fragestellungen der Forschung in einem Themenbereich der Modernen Geschichte zu diskutieren und selbständig Herangehensweisen an spezifische historische Themenbereiche zu formulieren.
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	fachwissenschaftliche Übung Spezifika der Quellenbestände, methodischer Herangehensweisen und des Forschungsstands sowie Erörterung theoretischer Fragen in einem Themenbereich der Modernen Geschichte.
Modulabschlussprüfung	<u>210 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	7 LP, Bestehen	Hausarbeit, ca. 25 Seiten/62.500 Zeichen inkl. Leerzeichen
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

**Modul M-06
Zeitgeschichte I**

Leistungspunkte: 15

Lern- und Qualifikationsziele:

Masterseminar und Übung vermitteln den Studierenden vertiefte, auf den spezifischen Forschungsstand und die Forschungsdiskussion fokussierte Perspektiven auf Themen der Zeitgeschichte (20. Jahrhundert bis heute) und zielen weiterhin auf die Erweiterung methodischer und theoretischer Kenntnisse, die die individuell eigenständige Forschungskompetenz in der Zeitgeschichte ausbauen.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine bzw. Kenntnisse aus dem Mastereinführungskurs (Modul M-01) für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften.

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
MAS	<u>2 SWS</u> <u>150 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 125 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	5 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 3 LP	fachwissenschaftliches Seminar exemplarisch vertiefendes Wissen und Arbeitstechniken, die darauf vorbereiten, eigenständig Fragestellungen der Forschung in einem Themenbereich der Zeitgeschichte zu diskutieren und selbständig Herangehensweisen an spezifische historische Themenbereiche zu formulieren.
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	fachwissenschaftliche Übung Spezifika der Quellenbestände, methodischer Herangehensweisen und des Forschungsstands sowie Erörterung theoretischer Fragen in einem Themenbereich der Zeitgeschichte.
Modulabschlussprüfung	<u>210 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	7 LP, Bestehen	Hausarbeit, ca. 25 Seiten/62.500 Zeichen inkl. Leerzeichen
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

**Modul M-07
Europa und die Welt I**

Leistungspunkte: 15

Lern- und Qualifikationsziele:

Masterseminar und Übung vermitteln den Studierenden vertiefte, auf den spezifischen Forschungsstand und die Forschungsdiskussion fokussierte Perspektiven auf Themen im epochenübergreifenden Schwerpunktbe-
reich „Europa und die Welt“ und zielen weiterhin auf die Erweiterung methodischer und theoretischer Kennt-
nisse, die die individuell eigenständige Forschungskompetenz in diesem Schwerpunkt ausbauen.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine bzw. Kenntnisse aus dem Mastereinführungskurs (Modul M-01) für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften.

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
MAS	<u>2 SWS</u> <u>150 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 125 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	5 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 3 LP	fachwissenschaftliches Seminar exemplarisch vertiefendes Wissen und Arbeitstechniken, die darauf vorbereiten, eigenständig Fragestellungen der Forschung in einem Themenbereich zu „Europa und die Welt“ zu diskutieren und selbständig Herangehensweisen an spezifische historische Themenbereiche zu formulieren.
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	fachwissenschaftliche Übung Spezifika der Quellenbestände, methodischer Herangehensweisen und des Forschungsstands sowie Erörterung theoretischer Fragen in einem Themenbereich zu „Europa und die Welt“.
Modulabschlussprüfung	<u>210 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	7 LP, Bestehen	Hausarbeit, ca. 25 Seiten/62.500 Zeichen inkl. Leerzeichen
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

**Modul M-08
Kultur und Wissen I**

Leistungspunkte: 15

Lern- und Qualifikationsziele:

Masterseminar und Übung vermitteln den Studierenden vertiefte, auf den spezifischen Forschungsstand und die Forschungsdiskussion fokussierte Perspektiven auf Themen im epochenübergreifenden Schwerpunktbereich „Kultur und Wissen“ und zielen weiterhin auf die Erweiterung methodischer und theoretischer Kenntnisse, die die individuell eigenständige Forschungskompetenz in diesem Schwerpunkt ausbauen.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine bzw. Kenntnisse aus dem Mastereinführungskurs (Modul M-01) für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften.

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
MAS	<u>2 SWS</u> <u>150 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 125 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	5 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 3 LP	fachwissenschaftliches Seminar exemplarisch vertiefendes Wissen und Arbeitstechniken, die darauf vorbereiten, eigenständig Fragestellungen der Forschung in einem Themenbereich zu „Kultur und Wissen“ zu diskutieren und selbständig Herangehensweisen an spezifische historische Themenbereiche zu formulieren.
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	fachwissenschaftliche Übung Spezifika der Quellenbestände, methodischer Herangehensweisen und des Forschungsstands sowie Erörterung theoretischer Fragen in einem Themenbereich zu „Kultur und Wissen“.
Modulabschlussprüfung	<u>210 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	7 LP, Bestehen	Hausarbeit, ca. 25 Seiten/62.500 Zeichen inkl. Leerzeichen
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

**Modul M-09
Wirtschaft und Gesellschaft I**

Leistungspunkte: 15

Lern- und Qualifikationsziele:

Masterseminar und Übung vermitteln den Studierenden vertiefte, auf den spezifischen Forschungsstand und die Forschungsdiskussion fokussierte Perspektiven auf Themen im epochenübergreifenden Schwerpunktbe-
reich „Wirtschaft und Gesellschaft“ und zielen weiterhin auf die Erweiterung methodischer und theoretischer
Kenntnisse, die die individuell eigenständige Forschungskompetenz in diesem Schwerpunkt ausbauen.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine bzw. Kenntnisse aus dem Mastereinführungskurs (Modul M-01) für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften.

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
MAS	<u>2 SWS</u> <u>150 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 125 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	5 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 3 LP	fachwissenschaftliches Seminar exemplarisch vertiefendes Wissen und Arbeitstechniken, die darauf vorbereiten, eigenständig Fragestellungen der Forschung in einem Themenbereich zu „Wirtschaft und Gesellschaft“ zu diskutieren und selbständig Herangehensweisen an spezifische historische Themenbereiche zu formulieren.
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	fachwissenschaftliche Übung Spezifika der Quellenbestände, methodischer Herangehensweisen und des Forschungsstands sowie Erörterung theoretischer Fragen in einem Themenbereich zu „Wirtschaft und Gesellschaft“.
Modulabschlussprüfung	<u>210 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	7 LP, Bestehen	Hausarbeit, ca. 25 Seiten/62.500 Zeichen inkl. Leerzeichen
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

**Modul M-10
Herrschaft und Politik I**

Leistungspunkte: 15

Lern- und Qualifikationsziele:

Masterseminar und Übung vermitteln den Studierenden vertiefte, auf den spezifischen Forschungsstand und die Forschungsdiskussion fokussierte Perspektiven auf Themen im epochenübergreifenden Schwerpunktbe-
reich „Herrschaft und Politik“ und zielen weiterhin auf die Erweiterung methodischer und theoretischer
Kenntnisse, die die individuell eigenständige Forschungskompetenz in diesem Schwerpunkt ausbauen.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine bzw. Kenntnisse aus dem Mastereinführungskurs (Modul M-01) für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften.

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
MAS	<u>2 SWS</u> <u>150 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 125 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	5 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 3 LP	fachwissenschaftliches Seminar exemplarisch vertiefendes Wissen und Arbeitstechniken, die darauf vorbereiten, eigenständig Fragestellungen der Forschung in einem Themenbereich zu „Herrschaft und Politik“ zu diskutieren und selbständig Herangehensweisen an spezifische historische Themenbereiche zu formulieren.
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	fachwissenschaftliche Übung Spezifika der Quellenbestände, methodischer Herangehensweisen und des Forschungsstands sowie Erörterung theoretischer Fragen in einem Themenbereich zu „Herrschaft und Politik“.
Modulabschlussprüfung	<u>210 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	7 LP, Bestehen	Hausarbeit, ca. 25 Seiten/62.500 Zeichen inkl. Leerzeichen
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

**Modul M-11
Alte Geschichte II**

Leistungspunkte: 15

Lern- und Qualifikationsziele:

Masterseminar und Übung vermitteln den Studierenden vertiefte, auf den spezifischen Forschungsstand und die Forschungsdiskussion fokussierte Perspektiven auf Themen der Alten Geschichte und zielen weiterhin auf die Erweiterung methodischer und theoretischer Kenntnisse, die die individuell eigenständige Forschungskompetenz in der Alten Geschichte ausbauen.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine bzw. Kenntnisse aus dem Mastereinführungskurs (Modul M-01) für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften.

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
MAS	<u>2 SWS</u> <u>150 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 125 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	5 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 3 LP	fachwissenschaftliches Seminar exemplarisch vertiefendes Wissen und Arbeitstechniken, die darauf vorbereiten, eigenständig Fragestellungen der Forschung in einem Themenbereich der Alten Geschichte zu diskutieren und selbständig Herangehensweisen an spezifische historische Themenbereiche zu formulieren.
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	fachwissenschaftliche Übung Spezifika der Quellenbestände, methodischer Herangehensweisen und des Forschungsstands sowie Erörterung theoretischer Fragen in einem Themenbereich der Alten Geschichte.
Modulabschlussprüfung	<u>210 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	7 LP, Bestehen	Hausarbeit, ca. 25 Seiten/62.500 Zeichen inkl. Leerzeichen
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

**Modul M-12
Mittelalterliche Geschichte II**

Leistungspunkte: 15

Lern- und Qualifikationsziele:

Masterseminar und Übung vermitteln den Studierenden vertiefte, auf den spezifischen Forschungsstand und die Forschungsdiskussion fokussierte Perspektiven auf Themen der Mittelalterlichen Geschichte und zielen weiterhin auf die Erweiterung methodischer und theoretischer Kenntnisse, die die individuell eigenständige Forschungskompetenz in der Mittelalterlichen Geschichte ausbauen.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine bzw. Kenntnisse aus dem Mastereinführungskurs (Modul M-01) für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften.

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
MAS	<u>2 SWS</u> <u>150 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 125 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	5 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 3 LP	fachwissenschaftliches Seminar exemplarisch vertiefendes Wissen und Arbeitstechniken, die darauf vorbereiten, eigenständig Fragestellungen der Forschung in einem Themenbereich der Mittelalterlichen Geschichte zu diskutieren und selbständig Herangehensweisen an spezifische historische Themenbereiche zu formulieren.
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	fachwissenschaftliche Übung Spezifika der Quellenbestände, methodischer Herangehensweisen und des Forschungsstands sowie Erörterung theoretischer Fragen in einem Themenbereich der Mittelalterlichen Geschichte.
Modulabschlussprüfung	<u>210 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	7 LP, Bestehen	Hausarbeit, ca. 25 Seiten/62.500 Zeichen inkl. Leerzeichen
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

**Modul M-13
Moderne Geschichte II**

Leistungspunkte: 15

Lern- und Qualifikationsziele:

Masterseminar und Übung vermitteln den Studierenden vertiefte, auf den spezifischen Forschungsstand und die Forschungsdiskussion fokussierte Perspektiven auf Themen der Modernen Geschichte (16. bis 20. Jahrhundert) und zielen weiterhin auf die Erweiterung methodischer und theoretischer Kenntnisse, die die individuell eigenständige Forschungskompetenz in der Modernen Geschichte ausbauen.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine bzw. Kenntnisse aus dem Mastereinführungskurs (Modul M-01) für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften.

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
MAS	<u>2 SWS</u> <u>150 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 125 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	5 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 3 LP	fachwissenschaftliches Seminar exemplarisch vertiefendes Wissen und Arbeitstechniken, die darauf vorbereiten, eigenständig Fragestellungen der Forschung in einem Themenbereich der Modernen Geschichte zu diskutieren und selbständig Herangehensweisen an spezifische historische Themenbereiche zu formulieren.
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	fachwissenschaftliche Übung Spezifika der Quellenbestände, methodischer Herangehensweisen und des Forschungsstands sowie Erörterung theoretischer Fragen in einem Themenbereich der Modernen Geschichte.
Modulabschlussprüfung	<u>210 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	7 LP, Bestehen	Hausarbeit, ca. 25 Seiten/62.500 Zeichen inkl. Leerzeichen
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

**Modul M-14
Zeitgeschichte II**

Leistungspunkte: 15

Lern- und Qualifikationsziele:

Masterseminar und Übung vermitteln den Studierenden vertiefte, auf den spezifischen Forschungsstand und die Forschungsdiskussion fokussierte Perspektiven auf Themen der Zeitgeschichte (20. Jahrhundert bis heute) und zielen weiterhin auf die Erweiterung methodischer und theoretischer Kenntnisse, die die individuell eigenständige Forschungskompetenz in der Zeitgeschichte ausbauen.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine bzw. Kenntnisse aus dem Mastereinführungskurs (Modul M-01) für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften.

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
MAS	<u>2 SWS</u> <u>150 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 125 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	5 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 3 LP	fachwissenschaftliches Seminar exemplarisch vertiefendes Wissen und Arbeitstechniken, die darauf vorbereiten, eigenständig Fragestellungen der Forschung in einem Themenbereich der Zeitgeschichte zu diskutieren und selbständig Herangehensweisen an spezifische historische Themenbereiche zu formulieren.
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	fachwissenschaftliche Übung Spezifika der Quellenbestände, methodischer Herangehensweisen und des Forschungsstands sowie Erörterung theoretischer Fragen in einem Themenbereich der Zeitgeschichte.
Modulabschlussprüfung	<u>210 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	7 LP, Bestehen	Hausarbeit, ca. 25 Seiten/62.500 Zeichen inkl. Leerzeichen
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

**Modul M-15
Europa und die Welt II**

Leistungspunkte: 15

Lern- und Qualifikationsziele:

Masterseminar und Übung vermitteln den Studierenden vertiefte, auf den spezifischen Forschungsstand und die Forschungsdiskussion fokussierte Perspektiven auf Themen im epochenübergreifenden Schwerpunktbe-
reich „Europa und die Welt“ und zielen weiterhin auf die Erweiterung methodischer und theoretischer Kennt-
nisse, die die individuell eigenständige Forschungskompetenz in diesem Schwerpunkt ausbauen.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine bzw. Kenntnisse aus dem Mastereinführungskurs (Modul M-01) für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften.

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
MAS	<u>2 SWS</u> <u>150 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 125 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	5 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 3 LP	fachwissenschaftliches Seminar exemplarisch vertiefendes Wissen und Arbeitstechniken, die darauf vorbereiten, eigenständig Fragestellungen der Forschung in einem Themenbereich zu „Europa und die Welt“ zu diskutieren und selbständig Herangehensweisen an spezifische historische Themenbereiche zu formulieren.
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	fachwissenschaftliche Übung Spezifika der Quellenbestände, methodischer Herangehensweisen und des Forschungsstands sowie Erörterung theoretischer Fragen in einem Themenbereich zu „Europa und die Welt“.
Modulabschlussprüfung	<u>210 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	7 LP, Bestehen	Hausarbeit, ca. 25 Seiten/62.500 Zeichen inkl. Leerzeichen
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

**Modul M-16
Kultur und Wissen II**

Leistungspunkte: 15

Lern- und Qualifikationsziele:

Masterseminar und Übung vermitteln den Studierenden vertiefte, auf den spezifischen Forschungsstand und die Forschungsdiskussion fokussierte Perspektiven auf Themen im epochenübergreifenden Schwerpunktbe-
reich „Kultur und Wissen“ und zielen weiterhin auf die Erweiterung methodischer und theoretischer Kenntnise,
die die individuell eigenständige Forschungskompetenz in diesem Schwerpunkt ausbauen.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine bzw. Kenntnisse aus dem Mastereinführungskurs (Modul M-01) für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften.

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
MAS	<u>2 SWS</u> <u>150 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 125 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	5 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 3 LP	fachwissenschaftliches Seminar exemplarisch vertiefendes Wissen und Arbeitstechniken, die darauf vorbereiten, eigenständig Fragestellungen der Forschung in einem Themenbereich zu „Kultur und Wissen“ zu diskutieren und selbständig Herangehensweisen an spezifische historische Themenbereiche zu formulieren.
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	fachwissenschaftliche Übung Spezifika der Quellenbestände, methodischer Herangehensweisen und des Forschungsstands sowie Erörterung theoretischer Fragen in einem Themenbereich zu „Kultur und Wissen“.
Modulabschlussprüfung	<u>210 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	7 LP, Bestehen	Hausarbeit, ca. 25 Seiten/62.500 Zeichen inkl. Leerzeichen
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

**Modul M-17
Wirtschaft und Gesellschaft II**

Leistungspunkte: 15

Lern- und Qualifikationsziele:

Masterseminar und Übung vermitteln den Studierenden vertiefte, auf den spezifischen Forschungsstand und die Forschungsdiskussion fokussierte Perspektiven auf Themen im epochenübergreifenden Schwerpunktbe-
reich „Wirtschaft und Gesellschaft“ und zielen weiterhin auf die Erweiterung methodischer und theoretischer
Kenntnisse, die die individuell eigenständige Forschungskompetenz in diesem Schwerpunkt ausbauen.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine bzw. Kenntnisse aus dem Mastereinführungskurs (Modul M-01) für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften.

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
MAS	<u>2 SWS</u> <u>150 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 125 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	5 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 3 LP	fachwissenschaftliches Seminar exemplarisch vertiefendes Wissen und Arbeitstechniken, die darauf vorbereiten, eigenständig Fragestellungen der Forschung in einem Themenbereich zu „Wirtschaft und Gesellschaft“ zu diskutieren und selbständig Herangehensweisen an spezifische historische Themenbereiche zu formulieren.
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	fachwissenschaftliche Übung Spezifika der Quellenbestände, methodischer Herangehensweisen und des Forschungsstands sowie Erörterung theoretischer Fragen in einem Themenbereich zu „Wirtschaft und Gesellschaft“.
Modulabschlussprüfung	<u>210 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	7 LP, Bestehen	Hausarbeit, ca. 25 Seiten/62.500 Zeichen inkl. Leerzeichen
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

**Modul M-18
Herrschaft und Politik II**

Leistungspunkte: 15

Lern- und Qualifikationsziele:

Masterseminar und Übung vermitteln den Studierenden vertiefte, auf den spezifischen Forschungsstand und die Forschungsdiskussion fokussierte Perspektiven auf Themen im epochenübergreifenden Schwerpunktbe-
reich „Herrschaft und Politik“ und zielen weiterhin auf die Erweiterung methodischer und theoretischer
Kenntnisse, die die individuell eigenständige Forschungskompetenz in diesem Schwerpunkt ausbauen.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine bzw. Kenntnisse aus dem Mastereinführungskurs (Modul M-01) für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften.

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
MAS	<u>2 SWS</u> <u>150 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 125 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	5 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 3 LP	fachwissenschaftliches Seminar exemplarisch vertiefendes Wissen und Arbeitstechniken, die darauf vorbereiten, eigenständig Fragestellungen der Forschung in einem Themenbereich zu „Herrschaft und Politik“ zu diskutieren und selbständig Herangehensweisen an spezifische historische Themenbereiche zu formulieren.
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	fachwissenschaftliche Übung Spezifika der Quellenbestände, methodischer Herangehensweisen und des Forschungsstands sowie Erörterung theoretischer Fragen in einem Themenbereich zu „Herrschaft und Politik“.
Modulabschlussprüfung	<u>210 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	7 LP, Bestehen	Hausarbeit, ca. 25 Seiten/62.500 Zeichen inkl. Leerzeichen
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

**Modul M-19
Geschichte als Praxis**

Leistungspunkte: 10

Lern- und Qualifikationsziele:

Das Modul dient der Anwendung von Fach- und Methodenwissen auf praktischer, berufsnaher Ebene und ermöglicht die Reflexion über die gewonnenen Erkenntnisse im Hinblick auf die weitere berufliche Orientierung. Die Studierenden entscheiden sich jeweils für eine Übung oder eine Exkursion. Beide Veranstaltungen zielen auf die Möglichkeit, Tätigkeitsfelder im praktischen Arbeitsleben kennen zu lernen und erlerntes Theoriewissen sowie Schlüsselqualifikationen anzuwenden. Sie vermitteln den Studierenden auf den spezifischen Forschungsstand und die Forschungsdiskussion ausgerichtetes Anwendungswissen auf dem Feld der Geschichtswissenschaften. Sie sind in Teamfähigkeit geschult und können die erlernten Methoden sicher anwenden.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine bzw. Kenntnisse aus dem Mastereinführungskurs (Modul M-01) für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften.

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	praktisch ausgerichtete Übung und Exkursion zu möglichen Berufsfeldern Erkundung möglicher Berufsfelder oder praktische Tätigkeiten einer Historikerin bzw. eines Historikers im Rahmen des Studiums. z. B. EDV-Erfahrungen, Kommunikations- und Medienkompetenzen, Präsentationstechniken, Moderationstechniken und weitere Anwendungsmöglichkeiten historischer Theorien, Methoden und Techniken
EX	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	
Modulabschlussprüfung	<u>120 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	4 LP, Bestehen	Portfolio, entsprechend ca. 15 Seiten/37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

Modul M-20
Wahlpflicht Alte Geschichte

Leistungspunkte: 10

Lern- und Qualifikationsziele:

Masterseminar und Übung vermitteln den Studierenden vertiefte, auf den spezifischen Forschungsstand und die Forschungsdiskussion fokussierte Perspektiven und Themen außerhalb des gewählten Schwerpunktes - hier im Wahlpflichtbereich der Alten Geschichte - und zielen weiterhin auf die Erweiterung methodischer und theoretischer Kenntnisse, die die individuell eigenständige Forschungskompetenz ausbauen.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine bzw. Kenntnisse aus dem Mastereinführungskurs (Modul M-01) für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften.

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
MAS	<u>2 SWS</u> <u>150 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 125 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	5 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 3 LP	fachwissenschaftliches Seminar exemplarisch vertiefendes Wissen und Arbeitstechniken in einem Themenbereich der Alten Geschichte, die darauf vorbereiten, eigenständig Fragestellungen der Forschung zu diskutieren und selbständig Herangehensweisen an spezifische historische Themenbereiche zu formulieren.
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	fachwissenschaftliche Übung Spezifika der Quellenbestände, methodischer Herangehensweisen und des Forschungsstands sowie Erörterung theoretischer Fragen in einem Themenbereich der Alten Geschichte.
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	2 LP, Bestehen	schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 Seiten/ 25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder Portfolio (entsprechend 7 Seiten/18.500 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten)
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

Modul M-21
Wahlpflicht Mittelalterliche Geschichte

Leistungspunkte: 10

Lern- und Qualifikationsziele:

Masterseminar und Übung vermitteln den Studierenden vertiefte, auf den spezifischen Forschungsstand und die Forschungsdiskussion fokussierte Perspektiven und Themen außerhalb des gewählten Schwerpunktes - hier im Wahlpflichtbereich der Mittelalterlichen Geschichte - und zielen weiterhin auf die Erweiterung methodischer und theoretischer Kenntnisse, die die individuell eigenständige Forschungskompetenz ausbauen.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine bzw. Kenntnisse aus dem Mastereinführungskurs (Modul M-01) für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften.

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
MAS	<u>2 SWS</u> <u>150 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 125 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	5 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 3 LP	fachwissenschaftliches Seminar exemplarisch vertiefendes Wissen und Arbeitstechniken in einem Themenbereich der Mittelalterlichen Geschichte, die darauf vorbereiten, eigenständig Fragestellungen der Forschung zu diskutieren und selbständig Herangehensweisen an spezifische historische Themenbereiche zu formulieren.
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	fachwissenschaftliche Übung Spezifika der Quellenbestände, methodischer Herangehensweisen und des Forschungsstands sowie Erörterung theoretischer Fragen in einem Themenbereich der Mittelalterlichen Geschichte.
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	2 LP, Bestehen	schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 Seiten/ 25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder Portfolio (entsprechend 7 Seiten/18.500 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten)
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

Modul M-22
Wahlpflicht Moderne Geschichte

Leistungspunkte: 10

Lern- und Qualifikationsziele:

Masterseminar und Übung vermitteln den Studierenden vertiefte, auf den spezifischen Forschungsstand und die Forschungsdiskussion fokussierte Perspektiven und Themen außerhalb des gewählten Schwerpunktes - hier im Wahlpflichtbereich der Modernen Geschichte (16. bis 20. Jahrhundert) - und zielen weiterhin auf die Erweiterung methodischer und theoretischer Kenntnisse, die die individuell eigenständige Forschungskompetenz ausbauen.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine bzw. Kenntnisse aus dem Mastereinführungskurs (Modul M-01) für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften.

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
MAS	<u>2 SWS</u> <u>150 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 125 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	5 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 3 LP	fachwissenschaftliches Seminar exemplarisch vertiefendes Wissen und Arbeitstechniken in einem Themenbereich der Modernen Geschichte, die darauf vorbereiten, eigenständig Fragestellungen der Forschung zu diskutieren und selbständig Herangehensweisen an spezifische historische Themenbereiche zu formulieren.
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	fachwissenschaftliche Übung Spezifika der Quellenbestände, methodischer Herangehensweisen und des Forschungsstands sowie Erörterung theoretischer Fragen in einem Themenbereich der Modernen Geschichte.
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	2 LP, Bestehen	schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 Seiten/ 25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder Portfolio (entsprechend 7 Seiten/18.500 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten)
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

Modul M-23
Wahlpflicht Zeitgeschichte

Leistungspunkte: 10

Lern- und Qualifikationsziele:

Masterseminar und Übung vermitteln den Studierenden vertiefte, auf den spezifischen Forschungsstand und die Forschungsdiskussion fokussierte Perspektiven und Themen außerhalb des gewählten Schwerpunktes - hier im Wahlpflichtbereich der Zeitgeschichte (20. Jahrhundert bis heute) - und zielen weiterhin auf die Erweiterung methodischer und theoretischer Kenntnisse, die die individuell eigenständige Forschungskompetenz ausbauen.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine bzw. Kenntnisse aus dem Mastereinführungskurs (Modul M-01) für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften.

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
MAS	<u>2 SWS</u> <u>150 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 125 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	5 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 3 LP	fachwissenschaftliches Seminar exemplarisch vertiefendes Wissen und Arbeitstechniken in einem Themenbereich der Zeitgeschichte, die darauf vorbereiten, eigenständig Fragestellungen der Forschung zu diskutieren und selbständig Herangehensweisen an spezifische historische Themenbereiche zu formulieren.
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	fachwissenschaftliche Übung Spezifika der Quellenbestände, methodischer Herangehensweisen und des Forschungsstands sowie Erörterung theoretischer Fragen in einem Themenbereich der Zeitgeschichte.
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	2 LP, Bestehen	schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 Seiten/ 25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder Portfolio (entsprechend 7 Seiten/18.500 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten)
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

Modul M-24
Wahlpflicht Europa und die Welt

Leistungspunkte: 10

Lern- und Qualifikationsziele:

Masterseminar und Übung vermitteln den Studierenden vertiefte, auf den spezifischen Forschungsstand und die Forschungsdiskussion fokussierte Perspektiven und Themen außerhalb des gewählten Schwerpunktes - hier im Wahlpflichtbereich „Europa und die Welt“ - und zielen weiterhin auf die Erweiterung methodischer und theoretischer Kenntnisse, die die individuell eigenständige Forschungskompetenz ausbauen.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine bzw. Kenntnisse aus dem Mastereinführungskurs (Modul M-01) für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften.

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
MAS	<u>2 SWS</u> <u>150 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 125 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	5 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 3 LP	fachwissenschaftliches Seminar exemplarisch vertiefendes Wissen und Arbeitstechniken in einem Themenbereich zu „Europa und die Welt“, die darauf vorbereiten, eigenständig Fragestellungen der Forschung zu diskutieren und selbständig Herangehensweisen an spezifische historische Themenbereiche zu formulieren.
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	fachwissenschaftliche Übung Spezifika der Quellenbestände, methodischer Herangehensweisen und des Forschungsstands sowie Erörterung theoretischer Fragen in einem Themenbereich der zu „Europa und die Welt“.
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	2 LP, Bestehen	schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 Seiten/ 25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder Portfolio (entsprechend 7 Seiten/18.500 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten)
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

Modul M-25
Wahlpflicht Kultur und Wissen

Leistungspunkte: 10

Lern- und Qualifikationsziele:

Masterseminar und Übung vermitteln den Studierenden vertiefte, auf den spezifischen Forschungsstand und die Forschungsdiskussion fokussierte Perspektiven und Themen außerhalb des gewählten Schwerpunktes - hier im Wahlpflichtbereich „Kultur und Wissen“ - und zielen weiterhin auf die Erweiterung methodischer und theoretischer Kenntnisse, die die individuell eigenständige Forschungskompetenz ausbauen.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine bzw. Kenntnisse aus dem Mastereinführungskurs (Modul M-01) für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften.

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
MAS	<u>2 SWS</u> <u>150 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 125 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	5 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 3 LP	fachwissenschaftliches Seminar exemplarisch vertiefendes Wissen und Arbeitstechniken in einem Themenbereich zu „Kultur und Wissen“, die darauf vorbereiten, eigenständig Fragestellungen der Forschung zu diskutieren und selbständig Herangehensweisen an spezifische historische Themenbereiche zu formulieren.
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	fachwissenschaftliche Übung Spezifika der Quellenbestände, methodischer Herangehensweisen und des Forschungsstands sowie Erörterung theoretischer Fragen in einem Themenbereich der zu „Kultur und Wissen“.
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	2 LP, Bestehen	schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 Seiten/ 25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder Portfolio (entsprechend 7 Seiten/18.500 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten)
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

Modul M-26
Wahlpflicht Wirtschaft und Gesellschaft

Leistungspunkte: 10

Lern- und Qualifikationsziele:

Masterseminar und Übung vermitteln den Studierenden vertiefte, auf den spezifischen Forschungsstand und die Forschungsdiskussion fokussierte Perspektiven und Themen außerhalb des gewählten Schwerpunktes - hier im Wahlpflichtbereich „Wirtschaft und Gesellschaft“ - und zielen weiterhin auf die Erweiterung methodischer und theoretischer Kenntnisse, die die individuell eigenständige Forschungskompetenz ausbauen.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine bzw. Kenntnisse aus dem Mastereinführungskurs (Modul M-01) für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften.

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
MAS	<u>2 SWS</u> <u>150 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 125 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	5 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 3 LP	fachwissenschaftliches Seminar exemplarisch vertiefendes Wissen und Arbeitstechniken in einem Themenbereich zu „Wirtschaft und Gesellschaft“, die darauf vorbereiten, eigenständig Fragestellungen der Forschung zu diskutieren und selbständig Herangehensweisen an spezifische historische Themenbereiche zu formulieren.
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	fachwissenschaftliche Übung Spezifika der Quellenbestände, methodischer Herangehensweisen und des Forschungsstands sowie Erörterung theoretischer Fragen in einem Themenbereich der zu „Wirtschaft und Gesellschaft“.
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	2 LP, Bestehen	schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 Seiten/ 25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder Portfolio (entsprechend 7 Seiten/18.500 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten)
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

Modul M-27
Wahlpflicht Herrschaft und Politik

Leistungspunkte: 10

Lern- und Qualifikationsziele:

Masterseminar und Übung vermitteln den Studierenden vertiefte, auf den spezifischen Forschungsstand und die Forschungsdiskussion fokussierte Perspektiven und Themen außerhalb des gewählten Schwerpunktes - hier im Wahlpflichtbereich „Herrschaft und Politik“ - und zielen weiterhin auf die Erweiterung methodischer und theoretischer Kenntnisse, die die individuell eigenständige Forschungskompetenz ausbauen.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine bzw. Kenntnisse aus dem Mastereinführungskurs (Modul M-01) für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften.

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
MAS	<u>2 SWS</u> <u>150 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 125 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	5 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 3 LP	fachwissenschaftliches Seminar exemplarisch vertiefendes Wissen und Arbeitstechniken in einem Themenbereich zu „Herrschaft und Politik“, die darauf vorbereiten, eigenständig Fragestellungen der Forschung zu diskutieren und selbständig Herangehensweisen an spezifische historische Themenbereiche zu formulieren.
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	fachwissenschaftliche Übung Spezifika der Quellenbestände, methodischer Herangehensweisen und des Forschungsstands sowie Erörterung theoretischer Fragen in einem Themenbereich der zu „Herrschaft und Politik“.
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	2 LP, Bestehen	schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 Seiten/ 25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder Portfolio (entsprechend 7 Seiten/18.500 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten)
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

Modul M-28
Forschungspraxis Alte Geschichte

Leistungspunkte: 10

Lern- und Qualifikationsziele:

Das Modul dient dem Training der selbständigen Forschungsarbeit im Epochenbereich der Alten Geschichte. Im Forschungsseminar werden Forschungsthemen quellenorientiert bearbeitet. Die Studierenden erarbeiten eigene Themenstellungen und verfolgen sie in fragestellungs- und quellenorientierten Arbeiten selbständig. Ziel ist eine Hinführung auf die Masterarbeit. Das Colloquium bereitet in von den Studierenden mit organisierten Diskussionen aktuelle, den jeweiligen Forschungsthemen entsprechende Problemkomplexe auf und dient damit unmittelbar der Auseinandersetzung mit der das Studium abschließenden Masterarbeit.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Kenntnisse aus dem Mastereinführungskurs (Modul M-01) für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften, des Moduls M-03 und des Moduls M-11

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
FS	<u>2 SWS</u> <u>120 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 95 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	Forschungsseminar Kompetenzen im Bereich selbständiger Forschungsarbeit; Erarbeitung von Fragestellungen und Problemlösungsansätzen am historischen Beispiel; darstellungsorientierte, praktische Techniken der Gliederung und Formulierung historischer Problemzusammenhänge
CO	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 1 LP	Forschungscolloquium Diskussion eigener und fremder praktischer Forschungsprobleme und -ansätze
Modulabschlussprüfung	<u>120 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	4 LP, Bestehen	Forschungsarbeit, ca. 15 Seiten/37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

Modul M-29
Forschungspraxis Mittelalterliche Geschichte

Leistungspunkte: 10

Lern- und Qualifikationsziele:

Das Modul dient dem Training der selbständigen Forschungsarbeit im Epochenbereich der Mittelalterlichen Geschichte. Im Forschungsseminar werden Forschungsthemen quellenorientiert bearbeitet. Die Studierenden erarbeiten eigene Themenstellungen und verfolgen sie in fragestellungs- und quellenorientierten Arbeiten selbständig. Ziel ist eine Hinführung auf die Masterarbeit. Das Colloquium bereitet in von den Studierenden mit organisierten Diskussionen aktuelle, den jeweiligen Forschungsthemen entsprechende Problemkomplexe auf und dient damit unmittelbar der Auseinandersetzung mit der das Studium abschließenden Masterarbeit.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Kenntnisse aus dem Mastereinführungskurs (Modul M-01) für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften, des Moduls M-04 und des Moduls M-12

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
FS	<u>2 SWS</u> <u>120 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 95 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	Forschungsseminar Kompetenzen im Bereich selbständiger Forschungsarbeit; Erarbeitung von Fragestellungen und Problemlösungsansätzen am historischen Beispiel; darstellungsorientierte, praktische Techniken der Gliederung und Formulierung historischer Problemzusammenhänge
CO	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 1 LP	Forschungscolloquium Diskussion eigener und fremder praktischer Forschungsprobleme und -ansätze
Modulabschlussprüfung	<u>120 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	4 LP, Bestehen	Forschungsarbeit, ca. 15 Seiten/37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

**Modul M-30
Forschungspraxis Moderne Geschichte**

Leistungspunkte: 10

Lern- und Qualifikationsziele:

Das Modul dient dem Training der selbständigen Forschungsarbeit im Epochenbereich der Modernen Geschichte (16. bis 20. Jahrhundert). Im Forschungsseminar werden Forschungsthemen quellenorientiert bearbeitet. Die Studierenden erarbeiten eigene Themenstellungen und verfolgen sie in fragestellungs- und quellenorientierten Arbeiten selbständig. Ziel ist eine Hinführung auf die Masterarbeit. Das Colloquium bereitet in von den Studierenden mit organisierten Diskussionen aktuelle, den jeweiligen Forschungsthemen entsprechende Problemkomplexe auf und dient damit unmittelbar der Auseinandersetzung mit der das Studium abschließenden Masterarbeit.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Kenntnisse aus dem Mastereinführungskurs (Modul M-01) für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften, des Moduls M-05 und des Moduls M-13

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
FS	<u>2 SWS</u> <u>120 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 95 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	Forschungsseminar Kompetenzen im Bereich selbständiger Forschungsarbeit; Erarbeitung von Fragestellungen und Problemlösungsansätzen am historischen Beispiel; darstellungsorientierte, praktische Techniken der Gliederung und Formulierung historischer Problemzusammenhänge
CO	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 1 LP	Forschungscolloquium Diskussion eigener und fremder praktischer Forschungsprobleme und -ansätze
Modulabschlussprüfung	<u>120 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	4 LP, Bestehen	Forschungsarbeit, ca. 15 Seiten/37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

Modul M-31
Forschungspraxis Zeitgeschichte

Leistungspunkte: 10

Lern- und Qualifikationsziele:

Das Modul dient dem Training der selbständigen Forschungsarbeit im Epochenbereich der Zeitgeschichte (20. Jahrhundert bis heute). Im Forschungsseminar werden Forschungsthemen quellenorientiert bearbeitet. Die Studierenden erarbeiten eigene Themenstellungen und verfolgen sie in fragestellungs- und quellenorientierten Arbeiten selbständig. Ziel ist eine Hinführung auf die Masterarbeit. Das Colloquium bereitet in von den Studierenden mit organisierten Diskussionen aktuelle, den jeweiligen Forschungsthemen entsprechende Problemkomplexe auf und dient damit unmittelbar der Auseinandersetzung mit der das Studium abschließenden Masterarbeit.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Kenntnisse aus dem Mastereinführungskurs (Modul M-01) für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften, des Moduls M-06 und des Moduls M-14

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
FS	<u>2 SWS</u> <u>120 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 95 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	Forschungsseminar Kompetenzen im Bereich selbständiger Forschungsarbeit; Erarbeitung von Fragestellungen und Problemlösungsansätzen am historischen Beispiel; darstellungsorientierte, praktische Techniken der Gliederung und Formulierung historischer Problemzusammenhänge
CO	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 1 LP	Forschungscolloquium Diskussion eigener und fremder praktischer Forschungsprobleme und -ansätze
Modulabschlussprüfung	<u>120 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	4 LP, Bestehen	Forschungsarbeit, ca. 15 Seiten/37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

**Modul M-32
Forschungspraxis Europa und die Welt**

Leistungspunkte: 10

Lern- und Qualifikationsziele:

Das Modul dient dem Training der selbständigen Forschungsarbeit im epochenübergreifenden Themenbereich „Europa und die Welt“. Im Forschungsseminar werden Forschungsthemen quellenorientiert bearbeitet. Die Studierenden erarbeiten eigene Themenstellungen und verfolgen sie in fragestellungs- und quellenorientierten Arbeiten selbständig. Ziel ist eine Hinführung auf die Masterarbeit. Das Colloquium bereitet in von den Studierenden mit organisierten Diskussionen aktuelle, den jeweiligen Forschungsthemen entsprechende Problemkomplexe auf und dient damit unmittelbar der Auseinandersetzung mit der das Studium abschließenden Masterarbeit.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Kenntnisse aus dem Mastereinführungskurs (Modul M-01) für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften, des Moduls M-07 und des Moduls M-15

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
FS	<u>2 SWS</u> <u>120 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 95 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	Forschungsseminar Kompetenzen im Bereich selbständiger Forschungsarbeit; Erarbeitung von Fragestellungen und Problemlösungsansätzen am historischen Beispiel; darstellungsorientierte, praktische Techniken der Gliederung und Formulierung historischer Problemzusammenhänge
CO	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 1 LP	Forschungscolloquium Diskussion eigener und fremder praktischer Forschungsprobleme und -ansätze
Modulabschlussprüfung	<u>120 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	4 LP, Bestehen	Forschungsarbeit, ca. 15 Seiten/37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

**Modul M-33
Forschungspraxis Kultur und Wissen**

Leistungspunkte: 10

Lern- und Qualifikationsziele:

Das Modul dient dem Training der selbständigen Forschungsarbeit im epochenübergreifenden Themenbereich „Kultur und Wissen“. Im Forschungsseminar werden Forschungsthemen quellenorientiert bearbeitet. Die Studierenden erarbeiten eigene Themenstellungen und verfolgen sie in fragestellungs- und quellenorientierten Arbeiten selbständig. Ziel ist eine Hinführung auf die Masterarbeit. Das Colloquium bereitet in von den Studierenden mit organisierten Diskussionen aktuelle, den jeweiligen Forschungsthemen entsprechende Problemkomplexe auf und dient damit unmittelbar der Auseinandersetzung mit der das Studium abschließenden Masterarbeit.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Kenntnisse aus dem Mastereinführungskurs (Modul M-01) für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften, des Moduls M-08 und des Moduls M-16

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
FS	<u>2 SWS</u> <u>120 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 95 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	Forschungsseminar Kompetenzen im Bereich selbständiger Forschungsarbeit; Erarbeitung von Fragestellungen und Problemlösungsansätzen am historischen Beispiel; darstellungsorientierte, praktische Techniken der Gliederung und Formulierung historischer Problemzusammenhänge
CO	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 1 LP	Forschungscolloquium Diskussion eigener und fremder praktischer Forschungsprobleme und -ansätze
Modulabschlussprüfung	<u>120 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	4 LP, Bestehen	Forschungsarbeit, ca. 15 Seiten/37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

**Modul M-34
Forschungspraxis Wirtschaft und Gesellschaft**

Leistungspunkte: 10

Lern- und Qualifikationsziele:

Das Modul dient dem Training der selbständigen Forschungsarbeit im epochenübergreifenden Themenbereich „Wirtschaft und Gesellschaft“. Im Forschungsseminar werden Forschungsthemen quellenorientiert bearbeitet. Die Studierenden erarbeiten eigene Themenstellungen und verfolgen sie in fragestellungs- und quellenorientierten Arbeiten selbständig. Ziel ist eine Hinführung auf die Masterarbeit. Das Colloquium bereitet in von den Studierenden mit organisierten Diskussionen aktuelle, den jeweiligen Forschungsthemen entsprechende Problemkomplexe auf und dient damit unmittelbar der Auseinandersetzung mit der das Studium abschließenden Masterarbeit.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Kenntnisse aus dem Mastereinführungskurs (Modul M-01) für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften, des Moduls M-09 und des Moduls M-17

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
FS	<u>2 SWS</u> <u>120 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 95 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	Forschungsseminar Kompetenzen im Bereich selbständiger Forschungsarbeit; Erarbeitung von Fragestellungen und Problemlösungsansätzen am historischen Beispiel; darstellungsorientierte, praktische Techniken der Gliederung und Formulierung historischer Problemzusammenhänge
CO	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 1 LP	Forschungscolloquium Diskussion eigener und fremder praktischer Forschungsprobleme und -ansätze
Modulabschlussprüfung	<u>120 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	4 LP, Bestehen	Forschungsarbeit, ca. 15 Seiten/37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

**Modul M-35
Forschungspraxis Herrschaft und Politik**

Leistungspunkte: 10

Lern- und Qualifikationsziele:

Das Modul dient dem Training der selbständigen Forschungsarbeit im epochenübergreifenden Themenbereich „Herrschaft und Politik“. Im Forschungsseminar werden Forschungsthemen quellenorientiert bearbeitet. Die Studierenden erarbeiten eigene Themenstellungen und verfolgen sie in fragestellungs- und quellenorientierten Arbeiten selbständig. Ziel ist eine Hinführung auf die Masterarbeit. Das Colloquium bereitet in von den Studierenden mit organisierten Diskussionen aktuelle, den jeweiligen Forschungsthemen entsprechende Problemkomplexe auf und dient damit unmittelbar der Auseinandersetzung mit der das Studium abschließenden Masterarbeit.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Kenntnisse aus dem Mastereinführungskurs (Modul M-01) für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften, des Moduls M-10 und des Moduls M-18

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
FS	<u>2 SWS</u> <u>120 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 95 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	Forschungsseminar Kompetenzen im Bereich selbständiger Forschungsarbeit; Erarbeitung von Fragestellungen und Problemlösungsansätzen am historischen Beispiel; darstellungsorientierte, praktische Techniken der Gliederung und Formulierung historischer Problemzusammenhänge
CO	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 1 LP	Forschungscolloquium Diskussion eigener und fremder praktischer Forschungsprobleme und -ansätze
Modulabschlussprüfung	<u>120 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	4 LP, Bestehen	Forschungsarbeit, ca. 15 Seiten/37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

**Modul M-36
Digital History I**

Leistungspunkte: 15

Lern- und Qualifikationsziele:

Masterseminar und Übung vermitteln den Studierenden vertiefte, auf den spezifischen Forschungsstand und die Forschungsdiskussion fokussierte Perspektiven auf Themen im epochenübergreifenden Schwerpunktbe-
reich „Digital History“ und zielen weiterhin auf die Erweiterung methodischer und theoretischer Kenntnisse,
die die individuell eigenständige Forschungskompetenz in diesem Schwerpunkt ausbauen.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine bzw. Kenntnisse aus dem Mastereinführungskurs (Modul M-01) für Studierende ohne einen ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften.

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
MAS	<u>2 SWS</u> <u>150 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 125 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	5 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 3 LP	fachwissenschaftliches Seminar exemplarisch vertiefendes Wissen und Arbeitstechniken, die darauf vorbereiten, eigenständig Fragestellungen der Forschung in einem Themenbereich zu Digital History zu diskutieren und selbständig Herangehensweisen an spezifische historische Themenbereiche zu formulieren.
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	fachwissenschaftliche Übung Spezifika der Quellenbestände, methodischer Herangehensweisen und des Forschungsstands sowie Erörterung theoretischer Fragen in einem Themenbereich zu Digital History.
Modulabschlussprüfung	<u>210 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	7 LP, Bestehen	Hausarbeit, ca. 62.500 Zeichen inkl. Leerzeichen oder multimediale Prüfung (z.B. Erstellung einer digitalen Edition, einer Datenbank, einer Website zu einem Quellenkorpus oder historischen Thema oder eines selbstgeschriebenen Programmcodes zu einer historischen Fragestellung) inkl. begleitender schriftlicher Ausarbeitung im Umfang von ca. 12.500 Zeichen inkl. Leerzeichen.
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

**Modul M-37
Digital History II**

Leistungspunkte: 15

Lern- und Qualifikationsziele:

Masterseminar und Übung vermitteln den Studierenden vertiefte, auf den spezifischen Forschungsstand und die Forschungsdiskussion fokussierte Perspektiven auf Themen im epochenübergreifenden Schwerpunktbe-
reich „Digital History“ und zielen weiterhin auf die Erweiterung methodischer und theoretischer Kenntnisse,
die die individuell eigenständige Forschungskompetenz in diesem Schwerpunkt ausbauen.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine bzw. Kenntnisse aus dem Mastereinführungskurs (Modul M-01) für Studierende ohne einen ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften.

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
MAS	<u>2 SWS</u> <u>150 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 125 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	5 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 3 LP	fachwissenschaftliches Seminar exemplarisch vertiefendes Wissen und Arbeitstechniken, die darauf vorbereiten, eigenständig Fragestellungen der Forschung in einem Themenbereich zu „Digital History“ zu diskutieren und selbständig Herangehensweisen an spezifische historische Themenbereiche zu formulieren.
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	fachwissenschaftliche Übung Spezifika der Quellenbestände, methodischer Herangehensweisen und des Forschungsstands sowie Erörterung theoretischer Fragen in einem Themenbereich zu „Digital History“.
Modulabschlussprüfung	<u>210 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	7 LP, Bestehen	Hausarbeit, ca. 62.500 Zeichen inkl. Leerzeichen oder multimediale Prüfung (z.B. Erstellung einer digitalen Edition, einer Datenbank, einer Website zu einem Quellenkorpus oder historischen Thema oder eines selbstgeschriebenen Programmcodes zu einer historischen Fragestellung) inkl. begleitender schriftlicher Ausarbeitung im Umfang von ca. 12.500 Zeichen inkl. Leerzeichen.
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

Modul M-38
Wahlpflicht Digital History

Leistungspunkte: 10

Lern- und Qualifikationsziele:

Masterseminar und Übung vermitteln den Studierenden vertiefte, auf den spezifischen Forschungsstand und die Forschungsdiskussion fokussierte Perspektiven und Themen außerhalb des gewählten Schwerpunktes - hier im Wahlpflichtbereich „Digital History“ - und zielen weiterhin auf die Erweiterung methodischer und theoretischer Kenntnisse, die die individuell eigenständige Forschungskompetenz ausbauen.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine bzw. Kenntnisse aus dem Mastereinführungskurs (Modul M-01) für Studierende ohne einen ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften.

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
MAS	<u>2 SWS</u> <u>150 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 125 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	5 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 3 LP	fachwissenschaftliches Seminar exemplarisch vertiefendes Wissen und Arbeitstechniken in einem Themenbereich zu „Digital History“, die darauf vorbereiten, eigenständig Fragestellungen der Forschung zu diskutieren und selbständig Herangehensweisen an spezifische historische Themenbereiche zu formulieren.
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	fachwissenschaftliche Übung Spezifika der Quellenbestände, methodischer Herangehensweisen und des Forschungsstands sowie Erörterung theoretischer Fragen in einem Themenbereich der zu „Digital History“.
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	2 LP, Bestehen	schriftliche Ausarbeitung (ca. 25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder Portfolio (entsprechend 18.500 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten) oder multimediale Prüfung (z.B. Erstellung einer digitalen Edition, einer Datenbank, einer Website zu einem Quellenkorpus oder historischen Thema oder eines selbstgeschriebenen Programmcodes zu einer historischen Fragestellung) inkl. begleitender schriftlicher Ausarbeitung im Umfang von ca. 5.000 Zeichen inkl. Leerzeichen.
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

**Modul M-39
Forschungspraxis Digital History**

Leistungspunkte: 10

Lern- und Qualifikationsziele:

Das Modul dient dem Training der selbständigen Forschungsarbeit im epochenübergreifenden Themenbereich „Digital History“. Im Forschungsseminar werden Forschungsthemen quellenorientiert bearbeitet. Die Studierenden erarbeiten eigene Themenstellungen und verfolgen sie in fragestellungs- und quellenorientierten Arbeiten selbständig. Ziel ist eine Hinführung auf die Masterarbeit. Das Colloquium bereitet in von den Studierenden mit organisierten Diskussionen aktuelle, den jeweiligen Forschungsthemen entsprechende Problemkomplexe auf und dient damit unmittelbar der Auseinandersetzung mit der das Studium abschließenden Masterarbeit.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine bzw. Kenntnisse aus dem Mastereinführungskurs (Modul M-01) für Studierende ohne einen ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften, des Moduls M-36 und des Moduls M-37.

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
FS	<u>2 SWS</u> <u>120 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 95 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	Forschungsseminar Kompetenzen im Bereich selbständiger Forschungsarbeit; Erarbeitung von Fragestellungen und Problemlösungsansätzen am historischen Beispiel; darstellungsorientierte, praktische Techniken der Gliederung und Formulierung historischer Problemzusammenhänge
CO	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 1 LP	Forschungscolloquium Diskussion eigener und fremder praktischer Forschungsprobleme und -ansätze
Modulabschlussprüfung	<u>120 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	4 LP, Bestehen	Forschungsarbeit, ca. 37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen oder multimediale Prüfung (z.B. Erstellung einer digitalen Edition, einer Datenbank, einer Website zu einem Quellenkorpus oder historischen Thema oder eines selbstgeschriebenen Programmcodes zu einer historischen Fragestellung) inkl. begleitender schriftlicher Ausarbeitung im Umfang von ca. 7.500 Zeichen inkl. Leerzeichen.
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

Modul Individuelle Profilbildung I		Leistungspunkte: 5	
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden erwerben ein individuelles, forschungsorientiertes Wissen, verfügen über die Kompetenz, es anzuwenden und das Ergebnis darzustellen. Sie können Vorlesung und Übung eigenverantwortlich aus dem Bereich der Geschichtswissenschaften auswählen.			
Fachliche Voraussetzungen für die erfolgreiche Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden für die Vor- und Nachbereitung	2 LP, Teilnahme	Probleme der Geschichte. Vermittlung von Grundlagen und Kenntnissen in einem Gebiet der Geschichtswissenschaften.
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	spezielle Probleme der Geschichte. Übungen bieten den Studierenden die Möglichkeit, Forschungsprobleme zu erörtern, theoretische Zugänge zu erproben, methodische Kompetenzen zu trainieren oder an einem Quellenbestand zu arbeiten.
Modulabschlussprüfung	keine	keine	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

**Modul
Individuelle Profilbildung II**

Leistungspunkte: 10

Lern- und Qualifikationsziele:

Die Studierenden erwerben ein individuelles, forschungsorientiertes Wissen, verfügen über die Kompetenz, es anzuwenden und das Ergebnis darzustellen. Sie können Vorlesungen und Übungen eigenverantwortlich aus dem Bereich der Geschichtswissenschaften auswählen.

Fachliche Voraussetzungen für die erfolgreiche Teilnahme am Modul: keine

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden für die Vor- und Nachbereitung	2 LP, Teilnahme	Probleme der Geschichte. Vermittlung von Grundlagen und Kenntnissen in einem Gebiet der Geschichtswissenschaften.
VL	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden für die Vor- und Nachbereitung	2 LP, Teilnahme	Probleme der Geschichte. Vermittlung von Grundlagen und Kenntnissen in einem Gebiet der Geschichtswissenschaften.
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden für die Vor- und Nachbereitung einschließlich der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	spezielle Probleme der Geschichte. Übungen bieten den Studierenden die Möglichkeit, Forschungsprobleme zu erörtern, theoretische Zugänge zu erproben, methodische Kompetenzen zu trainieren oder an einem Quellenbestand zu arbeiten.
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 2 im Umfang von max. 2 LP	spezielle Probleme der Geschichte. Übungen bieten den Studierenden die Möglichkeit, Forschungsprobleme zu erörtern, theoretische Zugänge zu erproben, methodische Kompetenzen zu trainieren oder an einem Quellenbestand zu arbeiten.
Modulabschlussprüfung	keine	keine	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

Anlage 2: Auflistung spezieller Arbeitsleistungen

Entspricht einem Leistungspunkt (1 LP):

- kleine Präsentation bzw. kleines Referat (10–20 min.) oder
- schriftlicher Test (15–45 min.) oder
- kleinere schriftliche Arbeit oder Portfolio mehrerer kleinerer schriftlicher Arbeiten im Umfang von insgesamt max. 12.500 Zeichen inkl. Leerzeichen (entspricht 5 Seiten à 2.500 Zeichen)

Entspricht zwei Leistungspunkten (2 LP):

- große Präsentation bzw. großes Referat (20–40 min.) oder
- multimediale Arbeitsleistung oder Portfolio mehrerer multimedialer Arbeitsleistungen (z.B. Erstellung von Audio-, Videomaterial, Internetseiten, Ausstellungen etc.) oder
- Gestaltung einer Lehrveranstaltungssitzung (90 Min.) oder
- größere schriftliche Arbeit oder Portfolio mehrerer größerer schriftlicher Arbeiten im Umfang von insgesamt max. 25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen (entspricht 10 Seiten à 2.500 Zeichen)

Entspricht drei Leistungspunkten (3 LP):

- schriftliche Arbeit oder Portfolio mehrerer schriftlicher Arbeiten im Umfang von insgesamt max. 37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen (entspricht 15 Seiten à 2.500 Zeichen)

Anlage 3: Idealtypische Studienverlaufspläne¹

a) für „Geschichtswissenschaften“ mit Schwerpunkt Alte Geschichte gemäß § 6

Hier finden Sie eine Aufteilung der Module mit den jeweiligen Lehrveranstaltungen, SWS und LP auf die Semester verteilt, die einem idealtypischen, aber nicht verpflichtenden Studienverlauf entspricht.

Nr.	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
-	Individuelle Profilbildung II (VL, VL, UE, UE) 10 LP			
<i>bzw.</i>	<i>bzw.</i>			
	<i>für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften:</i>			
M-01	Einführung in die Geschichtswissenschaften (MEK) 10 LP			
M-02	Methodik und Theorie (UE, UE) 10 LP			
M-03		Alte Geschichte I (MAS, UE) 15 LP		
M-11			Alte Geschichte II (MAS, UE) 15 LP	
M-19			Geschichte als Praxis (UE, EX) 10 LP	
M-21, 22, 23, 24, 25, 26, 27 o. 38		Wahlpflichtmodul (MAS, UE) 10 LP		
M-28			Forschungspraxis Alte Geschichte (FS, CO) 10 LP	
-	Überfachlicher Wahlpflichtbereich 10 LP	Überfachlicher Wahlpflichtbereich 5 LP		
-				Masterarbeit und Verteidigung 25 LP
SWS/LP je Sem.	12/8 + x SWS 30 LP	8 + x SWS 30 LP	10 SWS 30 LP	2 SWS 30 LP

¹ Das 3. Semester eignet sich besonders für ein Studium an einer Universität im Ausland. Zur Vereinfachung der Anrechnung der an der ausländischen Universität erbrachten Studienleistungen und Prüfungen wird der vorherige Abschluss eines Learning Agreement empfohlen.

b) für „Geschichtswissenschaften“ mit Schwerpunkt Mittelalterliche Geschichte gemäß § 7

Hier finden Sie eine Aufteilung der Module mit den jeweiligen Lehrveranstaltungen, SWS und LP auf die Semester verteilt, die einem idealtypischen, aber nicht verpflichtenden Studienverlauf entspricht.

Nr.	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
-	Individuelle Profilbildung II (VL, VL, UE, UE) 10 LP			
<i>bzw.</i> M-01	<i>bzw.</i> <u>für Studierende ohne ersten Hoch- schulabschluss in Geschichtswissen- schaften:</u> Einführung in die Geschichtswissen- schaften (MEK) 10 LP			
M-02	Methodik und Theorie (UE, UE) 10 LP			
M-04		Mittelalterliche Ge- schichte I (MAS, UE) 15 LP		
M-12			Mittelalterliche Ge- schichte II (MAS, UE) 15 LP	
M-19			Geschichte als Praxis (UE, EX) 10 LP	
M-20, 22, 23, 24, 25, 26, 27 o. 38		Wahlpflichtmodul (MAS, UE) 10 LP		
M-29			Forschungspraxis Mittelalterliche Geschichte (FS, CO) 10 LP	
-	Überfachlicher Wahlpflichtbereich 10 LP	Überfachlicher Wahl- pflichtbereich 5 LP		
-				Masterarbeit und Ver- teidigung 25 LP
SWS/LP je Sem.	12/8 + x SWS 30 LP	8 + x SWS 30 LP	10 SWS 30 LP	2 SWS 30 LP

c) für „Geschichtswissenschaften“ mit Schwerpunkt Moderne Geschichte gemäß § 8

Hier finden Sie eine Aufteilung der Module mit den jeweiligen Lehrveranstaltungen, SWS und LP auf die Semester verteilt, die einem idealtypischen, aber nicht verpflichtenden Studienverlauf entspricht.

Nr.	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
-	Individuelle Profilbildung II (VL, VL, UE, UE) 10 LP			
<i>bzw.</i> M-01	<i>bzw.</i> <u>für Studierende ohne ersten Hoch- schulabschluss in Geschichtswissen- schaften:</u> Einführung in die Geschichtswissen- schaften (MEK) 10 LP			
M-02	Methodik und Theorie (UE, UE) 10 LP			
M-05		Moderne Geschichte I (MAS, UE) 15 LP		
M-13			Moderne Geschichte II (MAS, UE) 15 LP	
M-19			Geschichte als Praxis (UE, EX) 10 LP	
M-20, 21, 23, 24, 25, 26, 27 o. 38		Wahlpflichtmodul (MAS, UE) 10 LP		
M-30			Forschungspraxis Moderne Geschichte (FS, CO) 10 LP	
-	Überfachlicher Wahlpflichtbereich 10 LP	Überfachlicher Wahl- pflichtbereich 5 LP		
-				Masterarbeit und Ver- teidigung 25 LP
SWS/LP je Sem.	12/8 + x SWS 30 LP	8 + x SWS 30 LP	10 SWS 30 LP	2 SWS 30 LP

d) für „Geschichtswissenschaften“ mit Schwerpunkt Zeitgeschichte gemäß § 9

Hier finden Sie eine Aufteilung der Module mit den jeweiligen Lehrveranstaltungen, SWS und LP auf die Semester verteilt, die einem idealtypischen, aber nicht verpflichtenden Studienverlauf entspricht.

Nr.	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
-	Individuelle Profilbildung II (VL, VL, UE, UE) 10 LP			
<i>bzw.</i> M-01	<i>bzw.</i> <u>für Studierende ohne ersten Hoch- schulabschluss in Geschichtswissen- schaften:</u> Einführung in die Geschichtswissen- schaften (MEK) 10 LP			
M-02	Methodik und Theorie (UE, UE) 10 LP			
M-06		Zeitgeschichte I (MAS, UE) 15 LP		
M-14			Zeitgeschichte II (MAS, UE) 15 LP	
M-19			Geschichte als Praxis (UE, EX) 10 LP	
M-20, 21, 22, 24, 25, 26, 27 o. 38		Wahlpflichtmodul (MAS, UE) 10 LP		
M-31			Forschungspraxis Zeitgeschichte (FS, CO) 10 LP	
-	Überfachlicher Wahlpflichtbereich 10 LP	Überfachlicher Wahl- pflichtbereich 5 LP		
-				Masterarbeit und Ver- teidigung 25 LP
SWS/LP je Sem.	12/8 + x SWS 30 LP	8 + x SWS 30 LP	10 SWS 30 LP	2 SWS 30 LP

e) für „Geschichtswissenschaften“ mit Schwerpunkt Europa und die Welt gemäß § 10

Hier finden Sie eine Aufteilung der Module mit den jeweiligen Lehrveranstaltungen, SWS und LP auf die Semester verteilt, die einem idealtypischen, aber nicht verpflichtenden Studienverlauf entspricht.

Nr.	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
-	Individuelle Profilbildung II (VL, VL, UE, UE) 10 LP			
<i>bzw.</i> M-01	<i>bzw.</i> <i>für Studierende</i> <i>ohne ersten Hoch-</i> <i>schulabschluss in</i> <i>Geschichtswissen-</i> <i>schaften:</i> Einführung in die Geschichtswissen- schaften (MEK) 10 LP			
M-02	Methodik und Theorie (UE, UE) 10 LP			
M-07		Europa und die Welt I (MAS, UE) 15 LP		
M-15			Europa und die Welt II (MAS, UE) 15 LP	
M-19			Geschichte als Praxis (UE, EX) 10 LP	
M-20, 21, 22, 23, 25, 26, 27 o. 38		Wahlpflichtmodul (MAS, UE) 10 LP		
M-32			Forschungspraxis Europa und die Welt (FS, CO) 10 LP	
-	Überfachlicher Wahlpflichtbereich 10 LP	Überfachlicher Wahl- pflichtbereich 5 LP		
-				Masterarbeit und Ver- teidigung 25 LP
SWS/LP je Sem.	12/8 + x SWS 30 LP	8 + x SWS 30 LP	10 SWS 30 LP	2 SWS 30 LP

f) für „Geschichtswissenschaften“ mit Schwerpunkt Kultur und Wissen gemäß § 11

Hier finden Sie eine Aufteilung der Module mit den jeweiligen Lehrveranstaltungen, SWS und LP auf die Semester verteilt, die einem idealtypischen, aber nicht verpflichtenden Studienverlauf entspricht.

Nr.	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
-	Individuelle Profilbildung II (VL, VL, UE, UE) 10 LP			
<i>bzw.</i> M-01	<i>bzw.</i> <u>für Studierende ohne ersten Hoch- schulabschluss in Geschichtswissen- schaften:</u> Einführung in die Geschichtswissen- schaften (MEK) 10 LP			
M-02	Methodik und Theorie (UE, UE) 10 LP			
M-08		Kultur und Wissen I (MAS, UE) 15 LP		
M-16			Kultur und Wissen II (MAS, UE) 15 LP	
M-19			Geschichte als Praxis (UE, EX) 10 LP	
M-20, 21, 22, 23, 24, 26, 27 o. 38		Wahlpflichtmodul (MAS, UE) 10 LP		
M-33			Forschungspraxis Kultur und Wissen (FS, CO) 10 LP	
-	Überfachlicher Wahlpflichtbereich 10 LP	Überfachlicher Wahl- pflichtbereich 5 LP		
-				Masterarbeit und Ver- teidigung 25 LP
SWS/LP je Sem.	12/8 + x SWS 30 LP	8 + x SWS 30 LP	10 SWS 30 LP	2 SWS 30 LP

g) für „Geschichtswissenschaften“ mit Schwerpunkt Wirtschaft und Gesellschaft gemäß § 12

Hier finden Sie eine Aufteilung der Module mit den jeweiligen Lehrveranstaltungen, SWS und LP auf die Semester verteilt, die einem idealtypischen, aber nicht verpflichtenden Studienverlauf entspricht.

Nr.	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
-	Individuelle Profilbildung II (VL, VL, UE, UE) 10 LP			
<i>bzw.</i> M-01	<i>bzw.</i> <u>für Studierende ohne ersten Hoch- schulabschluss in Geschichtswissen- schaften:</u> Einführung in die Geschichtswissen- schaften (MEK) 10 LP			
M-02	Methodik und Theorie (UE, UE) 10 LP			
M-09		Wirtschaft und Gesell- schaft I (MAS, UE) 15 LP		
M-17			Wirtschaft und Gesell- schaft II (MAS, UE) 15 LP	
M-19			Geschichte als Praxis (UE, EX) 10 LP	
M-20, 21, 22, 23, 24, 25, 27 o. 38		Wahlpflichtmodul (MAS, UE) 10 LP		
M-34			Forschungspraxis Wirtschaft und Gesellschaft (FS, CO) 10 LP	
-	Überfachlicher Wahlpflichtbereich 10 LP	Überfachlicher Wahl- pflichtbereich 5 LP		
-				Masterarbeit und Ver- teidigung 25 LP
SWS/LP je Sem.	12/8 + x SWS 30 LP	8 + x SWS 30 LP	10 SWS 30 LP	2 SWS 30 LP

h) für „Geschichtswissenschaften“ mit Schwerpunkt Herrschaft und Politik gemäß § 13

Hier finden Sie eine Aufteilung der Module mit den jeweiligen Lehrveranstaltungen, SWS und LP auf die Semester verteilt, die einem idealtypischen, aber nicht verpflichtenden Studienverlauf entspricht.

Nr.	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
-	Individuelle Profilbildung II (VL, VL, UE, UE) 10 LP			
<i>bzw.</i> M-01	<i>bzw.</i> <i>für Studierende</i> <i>ohne ersten Hoch-</i> <i>schulabschluss in</i> <i>Geschichtswissen-</i> <i>schaften:</i> Einführung in die Geschichtswissen- schaften (MEK) 10 LP			
M-02	Methodik und Theorie (UE, UE) 10 LP			
M-10		Herrschaft und Politik I (MAS, UE) 15 LP		
M-18			Herrschaft und Politik II (MAS, UE) 15 LP	
M-19			Geschichte als Praxis (UE, EX) 10 LP	
M-20, 21, 22, 23, 24, 25, 26 o. 38		Wahlpflichtmodul (MAS, UE) 10 LP		
M-35			Forschungspraxis Herrschaft und Politik (FS, CO) 10 LP	
-	Überfachlicher Wahlpflichtbereich 10 LP	Überfachlicher Wahl- pflichtbereich 5 LP		
-				Masterarbeit und Ver- teidigung 25 LP
SWS/LP je Sem.	12/8 + x SWS 30 LP	8 + x SWS 30 LP	10 SWS 30 LP	2 SWS 30 LP

i) für „Geschichtswissenschaften“ mit Schwerpunkt Digital History gemäß § 14

Hier finden Sie eine Aufteilung der Module mit den jeweiligen Lehrveranstaltungen, SWS und LP auf die Semester verteilt, die einem idealtypischen, aber nicht verpflichtenden Studienverlauf entspricht.

Nr.	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
-	Individuelle Profilbildung II (VL, VL, UE, UE) 10 LP			
<i>bzw.</i> M-01	<i>bzw.</i> <u>für Studierende ohne ersten Hoch- schulabschluss in Geschichtswissen- schaften:</u> Einführung in die Geschichtswissen- schaften (MEK) 10 LP			
M-02	Methodik und Theorie (UE, UE) 10 LP			
M-36		Digital History I (MAS, UE) 15 LP		
M-37			Digital History II (MAS, UE) 15 LP	
M-19			Geschichte als Praxis (UE, EX) 10 LP	
M-20, 21, 22, 23, 24, 25, 26 o. 27		Wahlpflichtmodul (MAS, UE) 10 LP		
M-39			Forschungspraxis Digital History (FS, CO) 10 LP	
-	Überfachlicher Wahlpflichtbereich 10 LP	Überfachlicher Wahl- pflichtbereich 5 LP		
-				Masterarbeit und Ver- teidigung 25 LP
SWS/LP je Sem.	12/8 + x SWS 30 LP	8 + x SWS 30 LP	10 SWS 30 LP	2 SWS 30 LP

Fachspezifische Prüfungsordnung

für den Masterstudiengang „Geschichtswissenschaften“

- § 1 Anwendungsbereich
- § 2 Regelstudienzeit
- § 3 Prüfungsausschuss
- § 4 Modulabschlussprüfungen
- § 5 Masterarbeit
- § 6 Abschlussnote
- § 7 Akademischer Grad
- § 8 In-Kraft-Treten

Anlage: Übersicht über die Prüfungen

§ 1 Anwendungsbereich

Diese Prüfungsordnung enthält die fachspezifischen Regelungen für den Masterstudiengang Geschichtswissenschaften. Sie gilt in Verbindung mit der fachspezifischen Studienordnung für den Masterstudiengang Geschichtswissenschaften und der Fächerübergreifenden Satzung zur Regelung von Zulassung, Studium und Prüfung (ZSP-HU) in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Regelstudienzeit

Der Masterstudiengang Geschichtswissenschaften hat eine Regelstudienzeit von vier Semestern.

§ 3 Prüfungsausschuss

Für die Prüfungsangelegenheiten des Masterstudienganges Geschichtswissenschaften ist der Prüfungsausschuss des Instituts für Geschichtswissenschaften zuständig.

§ 4 Modulabschlussprüfungen

(1) Modulabschlussprüfungen können über die in der ZSP-HU bestimmten Formen hinaus auch als schriftliche Ausarbeitung und Forschungsarbeit abgenommen werden.

(2) In schriftlichen Ausarbeitungen bearbeiten Studierende in Absprache mit der/dem Lehrenden eine wissenschaftliche Fragestellung. Eine schriftliche Ausarbeitung soll innerhalb von vier Wochen fertig gestellt werden.

(3) In Forschungsarbeiten bearbeiten Studierende schriftlich in Absprache mit der/dem Lehrenden ein spezialisiertes Forschungsproblem. Eine schriftliche Forschungsarbeit soll innerhalb von sechs Wochen fertig gestellt werden.

§ 5 Masterarbeit

(1) Das Thema der Masterarbeit ist aus einem Themenbereich des gewählten Schwerpunktes zu wählen.

(2) Bestandene Masterarbeiten sind zu verteidigen.

(3) Bei der Berechnung der Note der Masterarbeit werden die Note für den schriftlichen Teil und die Note für die Verteidigung im Verhältnis 4 zu 1 gewichtet.

§ 6 Abschlussnote

(1) Die Abschlussnote des Masterstudienganges Geschichtswissenschaften wird aus den Noten der Modulabschlussprüfungen und der Note der Masterarbeit, gewichtet nach den gemäß Anlage für die Module und der Note der Masterarbeit ausgewiesenen Leistungspunkten, berechnet.

(2) Modulabschlussprüfungen, die nicht benotet werden oder im Rahmen einer Anrechnung mangels vergleichbarer Notensysteme lediglich als „bestanden“ ausgewiesen werden, sowie die für die entsprechenden Module ausgewiesenen Leistungspunkte werden bei den Berechnungen nach Abs. 1 nicht berücksichtigt.

§ 7 Akademischer Grad

Wer den Masterstudiengang Geschichtswissenschaften erfolgreich abgeschlossen hat, erlangt den akademischen Grad „Master of Arts“ (abgekürzt „M. A.“).

§ 8 In-Kraft-Treten

(1) Diese Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im *Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin* in Kraft.

(2) Diese Prüfungsordnung gilt für alle Studierende, die ihr Studium nach dem In-Kraft-Treten dieser Prüfungsordnung aufnehmen oder nach einem Hochschul-, Studiengang- oder Studienfachwechsel fortsetzen.

(3) Für Studentinnen und Studenten, die ihr Studium vor dem In-Kraft-Treten dieser Prüfungsordnung aufgenommen oder nach einem Hochschul-, Studiengang- oder Studienfachwechsel fortgesetzt haben, gilt die Prüfungsordnung vom 31. Mai 2016 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 34/2016) übergangsweise fort. Alternativ können sie diese Prüfungsordnung einschließlich der zugehörigen Studienordnung wählen. Die Wahl muss schriftlich gegenüber dem Prüfungsbüro erklärt werden und ist unwiderruflich. Mit Ablauf des 30. September 2021 tritt die Prüfungsordnung vom 31. Mai 2016 außer Kraft. Das Studium wird dann auch von den in Satz 1 benannten Studentinnen und Studenten nach dieser Prüfungsordnung fortgeführt. Bisherige Leistungen werden entsprechend § 110 ZSP-HU berücksichtigt.

LESEFASSUNG

Anlage: Übersicht über die Prüfungen

a) Masterstudiengang „Geschichtswissenschaften“ mit Schwerpunkt Alte Geschichte gemäß § 6 der fachspezifischen Studienordnung

Nr.	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang der Modulabschlussprüfung(en)	Benotung
Pflichtbereich					
-	Individuelle Profilbildung II	10	keine	keine	nein
bzw. M-01	<u>bzw. für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften:</u> Einführung in die Geschichtswissenschaften			<u>bzw. für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften:</u> schriftliche Ausarbeitung, ca. 15 Seiten/37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 3 LP	
M-02	Methodik und Theorie	10	keine	2 schriftliche Ausarbeitungen (je ca. 10 Seiten/25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen), je 2 LP oder schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 Seiten/25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) 2 LP und Portfolio (entsprechend 7 Seiten/18.500 Zeichen inkl. Leerzeichen) 2 LP oder schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 Seiten/25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) 2 LP und mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten) 2 LP Als Modulabschlussnote zählt die Bessere der beiden Noten.	ja
M-03	Alte Geschichte I	15	keine	Hausarbeit, ca. 25 Seiten/62.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 7 LP	ja
M-11	Alte Geschichte II	15	keine	Hausarbeit, ca. 25 Seiten/62.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 7 LP	ja
M-19	Geschichte als Praxis	10	keine	Portfolio, entsprechend ca. 15 Seiten/37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 4 LP	nein
M-28	Forschungspraxis Alte Geschichte	10	keine	Forschungsarbeit, ca. 15 Seiten/37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 4 LP	ja
-	Masterarbeit	25	Erfolgreiche Absolvierung von Modulen in Umfang von mindestens 70 LP	Masterarbeit, 50-60 Seiten, max. 150.000 Zeichen inkl. Leerzeichen, Textumfang, Bearbeitungszeit: max. 17 Wochen, 20 LP; zuzüglich Verteidigung, 30 Minuten, 5 LP; Gewichtung 4:1	ja

Fachlicher Wahlpflichtbereich					
M-21, 22, 23, 24, 25, 26, 27 od. 38	Wahlpflichtmodul	10	keine	schriftliche Ausarbeitung, ca. 10 Seiten/25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen, 2 LP oder Portfolio (entsprechend 7 Seiten/18.500 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten), in Modul 38 auch möglich: Multimediale Prüfung (z.B. Erstellung einer digitalen Edition, einer Datenbank, einer Website zu einem Quellenkorpus oder historischen Thema oder eines selbstgeschriebenen Programmcodes zu einer historischen Fragestellung) inkl. begleitender schriftlicher Ausarbeitung im Umfang von ca. 5.000 Zeichen inkl. Leerzeichen, 2 LP; im Modul 38 ist die Anzahl der Zeichen inkl. Leerzeichen maßgeblich.	ja

Überfachlicher Wahlpflichtbereich					
-		insgesamt 15	Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen im Umfang von insgesamt 15 LP nach freier Wahl zu absolvieren. Die Module werden nach den Bestimmungen der anderen Fächer bzw. zentralen Einrichtungen abgeschlossen. Über die Berücksichtigung der Leistungen entscheidet der Prüfungsausschuss des Instituts für Geschichtswissenschaften.		Die Module werden ohne Note berücksichtigt.

b) Masterstudiengang „Geschichtswissenschaften“ mit Schwerpunkt Mittelalterliche Geschichte gemäß § 7 der fachspezifischen Studienordnung

Nr.	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang der Modulabschlussprüfung(en)	Benotung
Pflichtbereich					
-	Individuelle Profilbildung II	10	keine	keine	nein
<i>bzw.</i>	<i><u>bzw. für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften:</u></i>			<i><u>bzw. für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften:</u></i>	
M-01	Einführung in die Geschichtswissenschaften			schriftliche Ausarbeitung, ca. 15 Seiten/37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 3 LP	
M-02	Methodik und Theorie	10	keine	2 schriftliche Ausarbeitungen (je ca. 10 Seiten/25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen), je 2 LP oder schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 Seiten/25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) 2 LP und Portfolio (entsprechend 7 Seiten/18.500 Zeichen inkl. Leerzeichen) 2 LP oder schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 Seiten/25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) 2 LP und mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten) 2 LP Als Modulabschlussnote zählt die Bessere der beiden Noten.	ja
M-04	Mittelalterliche Geschichte I	15	keine	Hausarbeit, ca. 25 Seiten/62.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 7 LP	ja
M-12	Mittelalterliche Geschichte II	15	keine	Hausarbeit, 25 Seiten, ca. 62.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 7 LP	ja
M-19	Geschichte als Praxis	10	keine	Portfolio, entsprechend ca. 15 Seiten/37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 4 LP	nein
M-29	Forschungspraxis Mittelalterliche Geschichte	10	keine	Forschungsarbeit, ca. 15 Seiten/37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 4 LP	ja
-	Masterarbeit	25	Erfolgreiche Absolvierung von Modulen in Umfang von mindestens 70 LP	Masterarbeit, 50-60 Seiten, max. 150.000 Zeichen Textumfang inkl. Leerzeichen, Bearbeitungszeit: max. 17 Wochen, 20 LP; zuzüglich Verteidigung, 30 Minuten, 5 LP; Gewichtung 4:1	ja

Fachlicher Wahlpflichtbereich					
M-20, 22, 23, 24, 25, 26, 27 od. 38	Wahlpflichtmodul	10	keine	schriftliche Ausarbeitung, ca. 10 Seiten/25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen, 2 LP oder Portfolio (entsprechend 7 Seiten/18.500 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten), in Modul 38 auch möglich: Multimediale Prüfung (z.B. Erstellung einer digitalen Edition, einer Datenbank, einer Website zu einem Quellenkorpus oder historischen Thema oder eines selbstgeschriebenen Programmcodes zu einer historischen Fragestellung) inkl. begleitender schriftlicher Ausarbeitung im Umfang von ca. 5.000 Zeichen inkl. Leerzeichen, 2 LP; im Modul 38 ist die Anzahl der Zeichen inkl. Leerzeichen maßgeblich.	ja
Überfachlicher Wahlpflichtbereich					
-		insgesamt 15	Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen im Umfang von insgesamt 15 LP nach freier Wahl zu absolvieren. Die Module werden nach den Bestimmungen der anderen Fächer bzw. zentralen Einrichtungen abgeschlossen. Über die Berücksichtigung der Leistungen entscheidet der Prüfungsausschuss des Instituts für Geschichtswissenschaften.		Die Module werden ohne Note berücksichtigt.

c) Masterstudiengang „Geschichtswissenschaften“ mit Schwerpunkt Moderne Geschichte gemäß § 8 der fachspezifischen Studienordnung

Nr.	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang der Modulabschlussprüfung(en)	Benotung
Pflichtbereich					
-	Individuelle Profilbildung II	10	keine	keine	nein
bzw. M-01	<u>bzw. für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften:</u> Einführung in die Geschichtswissenschaften			<u>bzw. für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften:</u> schriftliche Ausarbeitung, ca. 15 Seiten/37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 3 LP	
M-02	Methodik und Theorie	10	keine	2 schriftliche Ausarbeitungen (je ca. 10 Seiten/25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen), je 2 LP oder schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 Seiten/25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) 2 LP und Portfolio (entsprechend 7 Seiten/18.500 Zeichen inkl. Leerzeichen) 2 LP oder schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 Seiten/25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) 2 LP und mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten) 2 LP Als Modulabschlussnote zählt die Bessere der beiden Noten.	ja
M-05	Moderne Geschichte I	15	keine	Hausarbeit, ca. 25 Seiten/62.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 7 LP	ja
M-13	Moderne Geschichte II	15	keine	Hausarbeit, ca. 25 Seiten/62.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 7 LP	ja
M-19	Geschichte als Praxis	10	keine	Portfolio, entsprechend ca. 15 Seiten/37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 4 LP	nein
M-30	Forschungspraxis Moderne Geschichte	10	keine	Forschungsarbeit, ca. 15 Seiten/37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 4 LP	ja
-	Masterarbeit	25	Erfolgreiche Absolvierung von Modulen in Umfang von mindestens 70 LP	Masterarbeit, 50-60 Seiten, max. 150.000 Zeichen Textumfang inkl. Leerzeichen, Bearbeitungszeit: max. 17 Wochen, 20 LP; zuzüglich Verteidigung, 30 Minuten, 5 LP; Gewichtung 4:1	ja

Fachlicher Wahlpflichtbereich					
M-20, 21, 23, 24, 25, 26, 27 od. 38	Wahlpflichtmodul	10	keine	schriftliche Ausarbeitung, ca. 10 Seiten/25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen, 2 LP oder Portfolio (entsprechend 7 Seiten/18.500 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten), in Modul 38 auch möglich: Multimediale Prüfung (z.B. Erstellung einer digitalen Edition, einer Datenbank, einer Website zu einem Quellenkorpus oder historischen Thema oder eines selbstgeschriebenen Programmcodes zu einer historischen Fragestellung) inkl. zweiseitiger begleitender schriftlicher Ausarbeitung, 2 LP	ja
Überfachlicher Wahlpflichtbereich					
-		insgesamt 15	Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen im Umfang von insgesamt 15 LP nach freier Wahl zu absolvieren. Die Module werden nach den Bestimmungen der anderen Fächer bzw. zentralen Einrichtungen abgeschlossen. Über die Berücksichtigung der Leistungen entscheidet der Prüfungsausschuss des Instituts für Geschichtswissenschaften.	Die Module werden ohne Note berücksichtigt	

d) Masterstudiengang „Geschichtswissenschaften“ mit Schwerpunkt Zeitgeschichte gemäß § 9 der fachspezifischen Studienordnung

Nr.	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang der Modulabschlussprüfung(en)	Benotung
Pflichtbereich					
-	Individuelle Profilbildung II	10	keine	keine	nein
bzw. M-01	<u>bzw. für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften:</u> Einführung in die Geschichtswissenschaften			<u>bzw. für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften:</u> schriftliche Ausarbeitung, ca. 15 Seiten/37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 3 LP	
M-02	Methodik und Theorie	10	keine	2 schriftliche Ausarbeitungen (je ca. 10 Seiten/25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen), je 2 LP oder schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 Seiten/25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) 2 LP und Portfolio (entsprechend 7 Seiten/18.500 Zeichen inkl. Leerzeichen) 2 LP oder schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 Seiten/25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) 2 LP und mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten) 2 LP Als Modulabschlussnote zählt die Bessere der beiden Noten.	ja
M-06	Zeitgeschichte I	15	keine	Hausarbeit, ca. 25 Seiten/62.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 7 LP	ja
M-14	Zeitgeschichte II	15	keine	Hausarbeit, ca. 25 Seiten/62.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 7 LP	ja
M-19	Geschichte als Praxis	10	keine	Portfolio, entsprechend ca. 15 Seiten/37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 4 LP	nein
M-31	Forschungspraxis Zeitgeschichte	10	keine	Forschungsarbeit, ca. 15 Seiten/37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 4 LP	ja
-	Masterarbeit	25	Erfolgreiche Absolvierung von Modulen in Umfang von mindestens 70 LP	Masterarbeit, 50-60 Seiten, max. 150.000 Zeichen Textumfang inkl. Leerzeichen, Bearbeitungszeit: max. 17 Wochen, 20 LP; zuzüglich Verteidigung, 30 Minuten, 5 LP; Gewichtung 4:1	ja

Fachlicher Wahlpflichtbereich					
M-20, 21, 22, 24, 25, 26, 27 od. 38	Wahlpflichtmodul	10	keine	schriftliche Ausarbeitung, ca. 10 Seiten/25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen, 2 LP oder Portfolio (entsprechend 7 Seiten/18.500 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten), in Modul 38 auch möglich: Multimediale Prüfung (z.B. Erstellung einer digitalen Edition, einer Datenbank, einer Website zu einem Quellenkorpus oder historischen Thema oder eines selbstgeschriebenen Programmcodes zu einer historischen Fragestellung) inkl. begleitender schriftlicher Ausarbeitung im Umfang von ca. 5.000 Zeichen inkl. Leerzeichen, 2 LP; im Modul 38 ist die Anzahl der Zeichen inkl. Lehrzeichen maßgeblich.	ja
Überfachlicher Wahlpflichtbereich					
-		insgesamt 15	Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module und aus den hierfür vorgesehen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen im Umfang von insgesamt 15 LP nach freier Wahl zu absolvieren. Die Module werden nach den Bestimmungen der anderen Fächer bzw. zentralen Einrichtungen abgeschlossen. Über die Berücksichtigung der Leistungen entscheidet der Prüfungsausschuss des Instituts für Geschichtswissenschaften.		Die Module werden ohne Note berücksichtigt

e) Masterstudiengang „Geschichtswissenschaften“ mit Schwerpunkt Europa und die Welt gemäß § 10 der fachspezifischen Studienordnung

Nr.	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang der Modulabschlussprüfung(en)	Benotung
Pflichtbereich					
- <i>bzw.</i> M-01	Individuelle Profilbildung II <i>bzw. für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften:</i> Einführung in die Geschichtswissenschaften	10	keine	keine <i>bzw. für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften:</i> schriftliche Ausarbeitung, ca. 15 Seiten/37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 3 LP	nein
M-02	Methodik und Theorie	10	keine	2 schriftliche Ausarbeitungen (je ca. 10 Seiten/25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen), je 2 LP oder schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 Seiten/25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) 2 LP und Portfolio (entsprechend 7 Seiten/18.500 Zeichen inkl. Leerzeichen) 2 LP oder schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 Seiten/25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) 2 LP und mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten) 2 LP Als Modulabschlussnote zählt die Bessere der beiden Noten.	ja
M-07	Europa und die Welt I	15	keine	Hausarbeit, ca. 25 Seiten/62.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 7 LP	ja
M-15	Europa und die Welt II	15	keine	Hausarbeit, ca. 25 Seiten/62.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 7 LP	ja
M-19	Geschichte als Praxis	10	keine	Portfolio, entsprechend ca. 15 Seiten/37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 4 LP	nein
M-32	Forschungspraxis Europa und die Welt	10	keine	Forschungsarbeit, ca. 15 Seiten/37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 4 LP	ja
-	Masterarbeit	25	Erfolgreiche Absolvierung von Modulen in Umfang von mindestens 70 LP	Masterarbeit, 50-60 Seiten, max. 150.000 Zeichen Textumfang inkl. Leerzeichen, Bearbeitungszeit: max. 17 Wochen, 20 LP; zuzüglich Verteidigung, 30 Minuten, 5 LP; Gewichtung 4:1	ja

Fachlicher Wahlpflichtbereich					
M-20, 21, 22, 23, 25, 26, 27 od. 38	Wahlpflichtmodul	10	keine	schriftliche Ausarbeitung, ca. 10 Seiten/25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen, 2 LP oder Portfolio (entsprechend 7 Seiten/18.500 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten), in Modul 38 auch möglich: Multimediale Prüfung (z.B. Erstellung einer digitalen Edition, einer Datenbank, einer Website zu einem Quellenkorpus oder historischen Thema oder eines selbstgeschriebenen Programmcodes zu einer historischen Fragestellung) inkl. begleitender schriftlicher Ausarbeitung im Umfang von ca. 5.000 Zeichen inkl. Leerzeichen, 2 LP; im Modul 38 ist die Anzahl der Zeichen inkl. Lehrzeichen maßgeblich.	ja

Überfachlicher Wahlpflichtbereich					
-		insgesamt 15	Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen im Umfang von insgesamt 15 LP nach freier Wahl zu absolvieren. Die Module werden nach den Bestimmungen der anderen Fächer bzw. zentralen Einrichtungen abgeschlossen. Über die Berücksichtigung der Leistungen entscheidet der Prüfungsausschuss des Instituts für Geschichtswissenschaften.		Die Module werden ohne Note berücksichtigt

f) Masterstudiengang „Geschichtswissenschaften“ mit Schwerpunkt Kultur und Wissen gemäß § 11 der fachspezifischen Studienordnung

Nr.	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang der Modulabschlussprüfung(en)	Benotung
Pflichtbereich					
-	Individuelle Profilbildung II	10	keine	keine	nein
bzw. M-01	<u>bzw. für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften:</u> Einführung in die Geschichtswissenschaften			<u>bzw. für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften:</u> schriftliche Ausarbeitung, ca. 15 Seiten/37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 3 LP	
M-02	Methodik und Theorie	10	keine	2 schriftliche Ausarbeitungen (je ca. 10 Seiten/25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen), je 2 LP oder schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 Seiten/25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) 2 LP und Portfolio (entsprechend 7 Seiten/18.500 Zeichen inkl. Leerzeichen) 2 LP oder schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 Seiten/25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) 2 LP und mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten) 2 LP Als Modulabschlussnote zählt die Bessere der beiden Noten.	ja
M-08	Kultur und Wissen I	15	keine	Hausarbeit, ca. 25 Seiten/62.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 7 LP	ja
M-16	Kultur und Wissen II	15	keine	Hausarbeit, ca. 25 Seiten/62.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 7 LP	ja
M-19	Geschichte als Praxis	10	keine	Portfolio, entsprechend ca. 15 Seiten/37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 4 LP	nein
M-33	Forschungspraxis Kultur und Wissen	10	keine	Forschungsarbeit, ca. 15 Seiten/37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 4 LP	ja
-	Masterarbeit	25	Erfolgreiche Absolvierung von Modulen in Umfang von mindestens 70 LP	Masterarbeit, 50-60 Seiten, max. 150.000 Zeichen Textumfang inkl. Leerzeichen, Bearbeitungszeit: max. 17 Wochen, 20 LP; zuzüglich Verteidigung, 30 Minuten, 5 LP; Gewichtung 4:1	ja

Fachlicher Wahlpflichtbereich					
M-20, 21, 22, 23, 24, 26, 27 od. 38	Wahlpflichtmodul	10	keine	schriftliche Ausarbeitung, ca. 10 Seiten/25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen, 2 LP oder Portfolio (entsprechend 7 Seiten/18.500 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten), in Modul 38 auch möglich: Multimediale Prüfung (z.B. Erstellung einer digitalen Edition, einer Datenbank, einer Website zu einem Quellenkorpus oder historischen Thema oder eines selbstgeschriebenen Programmcodes zu einer historischen Fragestellung) inkl. begleitender schriftlicher Ausarbeitung im Umfang von ca. 5.000 Zeichen inkl. Leerzeichen, 2 LP; im Modul 38 ist die Anzahl der Zeichen inkl. Lehrzeichen maßgeblich.	ja

Überfachlicher Wahlpflichtbereich					
-		insgesamt 15	Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module und aus den hierfür vorgesehen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen im Umfang von insgesamt 15 LP nach freier Wahl zu absolvieren. Die Module werden nach den Bestimmungen der anderen Fächer bzw. zentralen Einrichtungen abgeschlossen. Über die Berücksichtigung der Leistungen entscheidet der Prüfungsausschuss des Instituts für Geschichtswissenschaften.		Die Module werden ohne Note berücksichtigt

g) Masterstudiengang „Geschichtswissenschaften“ mit Schwerpunkt Wirtschaft und Gesellschaft gemäß § 12 der fachspezifischen Studienordnung

Nr.	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang der Modulabschlussprüfung(en)	Benotung
Pflichtbereich					
-	Individuelle Profilbildung II	10	keine	keine	nein
bzw. M-01	<u>bzw. für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften:</u> Einführung in die Geschichtswissenschaften			<u>bzw. für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften:</u> schriftliche Ausarbeitung, ca. 15 Seiten/37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 3 LP	
M-02	Methodik und Theorie	10	keine	2 schriftliche Ausarbeitungen (je ca. 10 Seiten/25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen), je 2 LP oder schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 Seiten/25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) 2 LP und Portfolio (entsprechend 7 Seiten/18.500 Zeichen inkl. Leerzeichen) 2 LP oder schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 Seiten/25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) 2 LP und mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten) 2 LP Als Modulabschlussnote zählt die Bessere der beiden Noten.	ja
M-09	Wirtschaft und Gesellschaft I	15	keine	Hausarbeit, ca. 25 Seiten/62.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 7 LP	ja
M-17	Wirtschaft und Gesellschaft II	15	keine	Hausarbeit, ca. 25 Seiten/62.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 7 LP	ja
M-19	Geschichte als Praxis	10	keine	Portfolio, entsprechend ca. 15 Seiten/37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 4 LP	nein
M-34	Forschungspraxis Wirtschaft und Gesellschaft	10	keine	Forschungsarbeit, ca. 15 Seiten/37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 4 LP	ja
-	Masterarbeit	25	Erfolgreiche Absolvierung von Modulen in Umfang von mindestens 70 LP	Masterarbeit, 50-60 Seiten, max. 150.000 Zeichen Textumfang inkl. Leerzeichen, Bearbeitungszeit: max. 17 Wochen, 20 LP; zuzüglich Verteidigung, 30 Minuten, 5 LP; Gewichtung 4:1	ja

Fachlicher Wahlpflichtbereich					
M-20, 21, 22, 23, 24, 25, 27 od. 38	Wahlpflichtmodul	10	keine	schriftliche Ausarbeitung, ca. 10 Seiten/25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen, 2 LP oder Portfolio (entsprechend 7 Seiten/18.500 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten), in Modul 38 auch möglich: Multimediale Prüfung (z.B. Erstellung einer digitalen Edition, einer Datenbank, einer Website zu einem Quellenkorpus oder historischen Thema oder eines selbstgeschriebenen Programmcodes zu einer historischen Fragestellung) inkl. begleitender schriftlicher Ausarbeitung im Umfang von ca. 5.000 Zeichen inkl. Leerzeichen, 2 LP; im Modul 38 ist die Anzahl der Zeichen inkl. Lehrzeichen maßgeblich.	ja

Überfachlicher Wahlpflichtbereich					
-		insgesamt 15	Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module und aus den hierfür vorgesehen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen im Umfang von insgesamt 15 LP nach freier Wahl zu absolvieren. Die Module werden nach den Bestimmungen der anderen Fächer bzw. zentralen Einrichtungen abgeschlossen. Über die Berücksichtigung der Leistungen entscheidet der Prüfungsausschuss des Instituts für Geschichtswissenschaften.		Die Module werden ohne Note berücksichtigt

h) Masterstudiengang „Geschichtswissenschaften“ mit Schwerpunkt Herrschaft und Politik gemäß § 13 der fachspezifischen Studienordnung

Nr.	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang der Modulabschlussprüfung(en)	Benotung
Pflichtbereich					
-	Individuelle Profilbildung II	10	keine	keine	nein
bzw. M-01	<u>bzw. für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften:</u> Einführung in die Geschichtswissenschaften			<u>bzw. für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften:</u> schriftliche Ausarbeitung, ca. 15 Seiten/37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 3 LP	
M-02	Methodik und Theorie	10	keine	2 schriftliche Ausarbeitungen (je ca. 10 Seiten/25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen), je 2 LP oder schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 Seiten/25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) 2 LP und Portfolio (entsprechend 7 Seiten/18.500 Zeichen inkl. Leerzeichen) 2 LP oder schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 Seiten/25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) 2 LP und mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten) 2 LP Als Modulabschlussnote zählt die Bessere der beiden Noten.	ja
M-10	Herrschaft und Politik I	15	keine	Hausarbeit, ca. 25 Seiten/62.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 7 LP	ja
M-18	Herrschaft und Politik II	15	keine	Hausarbeit, ca. 25 Seiten/62.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 7 LP	ja
M-19	Geschichte als Praxis	10	keine	Portfolio, entsprechend ca. 15 Seiten/37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 4 LP	nein
M-35	Forschungspraxis Herrschaft und Politik	10	keine	Forschungsarbeit, ca. 15 Seiten/37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 4 LP	ja
-	Masterarbeit	25	Erfolgreiche Absolvierung von Modulen in Umfang von mindestens 70 LP	Masterarbeit, 50-60 Seiten, max. 150.000 Zeichen Textumfang inkl. Leerzeichen, Bearbeitungszeit: max. 17 Wochen, 20 LP; zuzüglich Verteidigung, 30 Minuten, 5 LP; Gewichtung 4:1	ja

Fachlicher Wahlpflichtbereich					
M-20, 21, 22, 23, 24, 25, 26 od. 38	Wahlpflichtmodul	10	keine	schriftliche Ausarbeitung, ca. 10 Seiten/25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen, 2 LP oder Portfolio (entsprechend 7 Seiten/18.500 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten), in Modul 38 auch möglich: Multimediale Prüfung (z.B. Erstellung einer digitalen Edition, einer Datenbank, einer Website zu einem Quellenkorpus oder historischen Thema oder eines selbstgeschriebenen Programmcodes zu einer historischen Fragestellung) inkl. begleitender schriftlicher Ausarbeitung im Umfang von ca. 5.000 Zeichen inkl. Leerzeichen, 2 LP; im Modul 38 ist die Anzahl der Zeichen inkl. Lehrzeichen maßgeblich.	ja
Überfachlicher Wahlpflichtbereich					
-		insgesamt 15	Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module und aus den hierfür vorgesehen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen im Umfang von insgesamt 15 LP nach freier Wahl zu absolvieren. Die Module werden nach den Bestimmungen der anderen Fächer bzw. zentralen Einrichtungen abgeschlossen. Über die Berücksichtigung der Leistungen entscheidet der Prüfungsausschuss des Instituts für Geschichtswissenschaften.		Die Module werden ohne Note berücksichtigt

i) Masterstudiengang „Geschichtswissenschaften“ mit Schwerpunkt Digital History gemäß § 14 der fachspezifischen Studienordnung

Nr.	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang der Modulabschlussprüfung(en)	Benotung
Pflichtbereich					
- bzw. M-01	Individuelle Profilbildung II <u>bzw. für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften:</u> Einführung in die Geschichtswissenschaften	10	keine	keine <u>bzw. für Studierende ohne ersten Hochschulabschluss in Geschichtswissenschaften:</u> schriftliche Ausarbeitung, ca. 15 Seiten/37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 3 LP	nein
M-02	Methodik und Theorie	10	keine	2 schriftliche Ausarbeitungen (je ca. 10 Seiten/25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen), je 2 LP oder schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 Seiten/25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) 2 LP und Portfolio (entsprechend 7 Seiten/18.500 Zeichen inkl. Leerzeichen) 2 LP oder schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 Seiten/25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) 2 LP und mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten) 2 LP Als Modulabschlussnote zählt die Bessere der beiden Noten.	ja
M-36	Digital History I	15	keine	Hausarbeit, ca. 62.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 7 LP oder multimediale Prüfung (z.B. Erstellung einer digitalen Edition, einer Datenbank, einer Website zu einem Quellenkorpus oder historischen Thema oder eines selbstgeschriebenen Programmcodes zu einer historischen Fragestellung) inkl. begleitender schriftlicher Ausarbeitung im Umfang von ca. 12.500 Zeichen inkl. Leerzeichen.	ja
M-37	Digital History II	15	keine	Hausarbeit, ca. 62.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 7 LP oder multimediale Prüfung (z.B. Erstellung einer digitalen Edition, einer Datenbank, einer Website zu einem Quellenkorpus oder historischen Thema oder eines selbstgeschriebenen Programmcodes zu einer historischen Fragestellung) inkl. begleitender schriftlicher Ausarbeitung im Umfang von ca. 12.500 Zeichen.	ja

M-19	Geschichte als Praxis	10	keine	Portfolio, entsprechend ca. 37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 4 LP	nein
M-39	Forschungspraxis Digital History	10	keine	Forschungsarbeit, ca. 37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, 4 LP oder multimediale Prüfung (z.B. Erstellung einer digitalen Edition, einer Datenbank, einer Website zu einem Quellenkorpus oder historischen Thema oder eines selbstgeschriebenen Programmcodes zu einer historischen Fragestellung) inkl. begleitender schriftlicher Ausarbeitung im Umfang von ca. 7.500 Zeichen.	ja
-	Masterarbeit	25	Erfolgreiche Absolvierung von Modulen in Umfang von mindestens 70 LP	Masterarbeit, max. 150.000 Zeichen Textumfang inkl. Leerzeichen, Bearbeitungszeit: max. 17 Wochen, 20 LP; zuzüglich Verteidigung, 30 Minuten, 5 LP; Gewichtung 4:1	ja
Fachlicher Wahlpflichtbereich					
M-20, 21, 22, 23, 24, 25, 26 od. 27	Wahlpflichtmodul	10	keine	schriftliche Ausarbeitung, ca. 10 Seiten/25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen, 2 LP oder Portfolio (entsprechend 7 Seiten/18.500 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten)	ja
Überfachlicher Wahlpflichtbereich					
-		insgesamt 15	Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module und aus den hierfür vorgesehen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen im Umfang von insgesamt 15 LP nach freier Wahl zu absolvieren. Die Module werden nach den Bestimmungen der anderen Fächer bzw. zentralen Einrichtungen abgeschlossen. Über die Berücksichtigung der Leistungen entscheidet der Prüfungsausschuss des Instituts für Geschichtswissenschaften.	Die Module werden ohne Note berücksichtigt	

j) Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere Masterstudiengänge

Nr.	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang der Modulabschlussprüfung(en)	Benotung
-	Individuelle Profilbildung I	5	keine	keine	nein
-	Individuelle Profilbildung II	10	keine	keine	nein